

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **88 (1970)**

Heft 216

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Mittwoch 16. September 1970
Berne, mercredi 16 septembre 1970

2097

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

88. Jahrgang
88^e année

N° 216

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 216 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. – Faillites et concordats. – Fallimenti e concordati.

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.

Timbouts Handel AG, Baar.

Société de relations publiques SRP SA, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. – Marchi di fabbrica e di commercio. 247120-247167.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Règlement d'exécution de l'arrangement de Madrid concernant l'enregistrement international des marques de fabrique ou de commerce.

Lebensmittelverordnung. – Ordonnance réglant le commerce des denrées alimentaires. – Ordinanza sul commercio delle derrate alimentari.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Dienstag 17 Uhr, bzw. Freitag 9 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, 3000 Berne, à 17 heures le mardi et à 9 heures le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123).

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzulegen und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfändföhl auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfändföhl und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mischschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(L.E.F. 231, 232; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29, II e III, 123)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso sono diffidati ad insinuare all'Ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. La dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito gli interessi di tutti i crediti non garantiti da pegno (L.E.F. 209).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarsi entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignorati o a qualunque altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell'ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia, che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignorati e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all'ufficio entro lo stesso termine.

Creditori, cauzioni ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Zürich – Konkursamt, 8610 Uster (1722)

Gemeinschuldnerin: Brigitte AG (Modehaus Gassner), Poststr. 2, 8610 Uster, Fabrikation und Handel mit Textilwaren aller Art.

Datum der Konkurseröffnung: 19. August 1970.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 7. September 1970, 14.30 Uhr, im kleinen Saal des Restaurants Stadthof, Zürichstr. 7, 8610 Uster.

Eingabefrist: bis 29. September 1970.

Ct. Tiemo – Ufficio dei fallimenti, 6600 Locarno

(1851)

Fallito: Calutra SA, Locarno.

Data di apertura del fallimento: 4 agosto 1970.

Procedura sommaria: con decreto 4 settembre 1970 la pretura di Locarno-Città, Locarno, ha autorizzato la liquidazione con la procedura sommaria.

Termine per le insinuazioni: 6 ottobre 1970.

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG. 249-251)

(L.P. 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich – Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8000 Zürich

(1852)

Kollokationsplan, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen

Im summarischen Konkursverfahren über die Firma Kistler & Kistler AG, Badenerstr. 257, Zürich 3, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Bern, vom 16. September 1970 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG bezüglich der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche schriftlich beim obgenannten Konkursamt zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Ct de Fribourg – Office cantonal des faillites, 1700 Fribourg

(1860)

Modification de l'état de collocation ensuite d'une production tardive

Failli: Burgdorfer Walter, 1929, fils de feu Ernest, de Vinelz bei Erlach, maître-charpentier, à Courtaman.
Délai pour interdire action en opposition: 10 jours dès la publication auprès du juge de la faillite, le président du Tribunal du Lac, à Morat.

Ct. de Vaud – Office des faillites, 1000 Lausanne

(1849)

Failli: Weber Gaspard, constructions métalliques, chemin de la Bataillière 7 à Lausanne.

Date du dépôt: 16 septembre 1970.

Délai pour interdire action en opposition: 26 septembre 1970, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).

La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OOF).

Ct. de Vaud – Office des faillites, 1800 Vevey

(1850)

Faillie: Société en nom collectif Paccard M. & R., entreprise de menuiserie, Avenue de Corsier 12/14 à Vevey.

Date du dépôt: 16 septembre 1970.

Délai pour interdire action en opposition: jusqu'au 26 septembre 1970, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève – Office des faillites, 1200 Genève

(1861)

L'état de collocation des faillites indiquées ci-dessous peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon chaque état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire, contenant l'état des revendications et la liste des objets déclarés de stricte nécessité, est également déposé à l'office. Les recours et demandes de cessions doivent être déposés dans le même délai de dix jours.

Faillies:

1° Consortium d'entreprises privées S à R I, toutes opérations de financement, d'administration et de gestion pour le compte de ses associés, etc.

Associés: «Garage du quai du Mont-Blanc SA»; VéloMOTEURS SA; «Savema»; «Société pour la vente de vélos SA» (anciennement Société pour la vente du Vélosolex), ayant son siège 3, rue du Léman à Genève. Les sociétés associées sont également en faillite.

2° Garage du Quai du Mont-Blanc SA, exploitation d'un garage, importation, exportation, vente et réparation de véhicules de tous genres, notamment d'automobiles, de camions et de motos, ayant son siège 3, rue du Léman à Genève.

3° VéloMOTEURS SA, importation, exportation, achat, vente, représentation et montage de véloMOTEURS, cycles à moteur, motos légères et autres véhicules similaires, outillage, accessoires et pièces détachées s'y rapportant, ayant son siège 3, rue du Léman à Genève.

4° Savema SA, importation, exportation, achat, vente, représentation, entretien, réparation et le montage de tous véhicules avec ou sans moteur, ayant son siège 3, rue du Léman à Genève.

5° Société pour la vente des vélos SA, importation, exportation, achat, vente, reprise et montage de tous vélos, avec ou sans moteur, véloMOTEURS, motos légères et autres véhicules similaires ainsi que tout outillage, accessoire et pièces détachées s'y rapportant, 3, rue du Léman.

6° Equipement et automation SA, en liquidation, acquérir, dans le but de les revendre ou de les louer à terme, des installations, machines et biens mobiliers d'équipement, permettant ou facilitant l'automation des fonctions de l'entreprise commerciale et industrielle, etc., siège: 8, rue du Vieux-Colle à Genève, locaux: 44, rue de Lausanne à Genève.

7° Uniflor, société coopérative, achat et vente de fleurs, fruits et légumes, de même que tous autres produits et accessoires nécessaires ou annexes à la branche agricole et horticole et leur répartition aux sociétés dans les meilleures conditions de prix, ayant son siège précédemment 1, route de Jussy à Puplinge, actuellement 22, rue du Grand-bureau à Carouge, Genève.

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich – Konkursamt Hottingen-Zürich, 8000 Zürich

(1853)

Das Konkursverfahren über Bolfing Alois, geb. 1931, von Schwyz, Kellner, wohnhaft Freistrasse 213, 8032 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 8. September 1970 als geschlossen erklärt worden.

Ct. du Valais – Office des faillites, 1870 Monthey

(1854)

Faillie: Société en nom collectif Lange Oetave & fils, 1873 Val-d'Illeiz. Date du prononcé de clôture de la faillite: 10 mars 1970.

Ct. du Valais – Office des faillites, 1870 Monthey

(1855)

Failli: Burian Ernest, 1937, ci-devant à Monthey, actuellement sans domicile connu. Date du prononcé de clôture de la faillite: 10 septembre 1970.

Vente aux enchères publiques après faillite

(L.P. 257-259)

Ct. de Berne – Office des faillites, 2740 Moutier

(1856)

Vente immobilière – Unique enchère

Failli: Senn Fridolin, agriculteur et restaurateur, Champoz. Date et lieu de l'enchère: jeudi 22 octobre 1970, dès 14.30 h. au Restaurant de Champoz.
Dépôt des conditions de vente et de l'état des charges: dès le 9 octobre 1970, à l'office des faillites de Moutier.

Communé de Champoz

Immeubles:

feuil.	Lieux-dits – Nature	Contenance ha a ca	Valeur officielle fr.
38	«Clos Grasson»: habitation-grange-écurie-restaurant assurés sous N° 8 pour fr. 77.500.–, grenier assuré sous N° 8A pour fr. 900.–, assise, aïsance, jardin	15 62	81 530.–
60	«Rond Peux»: champ	21 30	630.–
125	«Champ du Pré»: champ	14 80	510.–
169	«Derrière la Fin»: pré	14 35	430.–
195	«Près Vautrin, Les Unterwaldes»: champ	62 15	1 980.–
196	«Champs Voieat»: champ	14 15	450.–
202	«Champs Voieat»: champ	12 00	380.–
252	«Gros Eschert»: champ	21 80	650.–
324	«Clos St-Martin»: pré	42 05	1 260.–
325	«Fin des Champs»: champ	12 50	430.–
355	«Près sous la Dolaise»: pré	17 15	410.–
362	«Près sous la Dolaise, Sur la Roche»: pré	90 81	2 270.–
368	«Les Champoz»: pré	23 60	590.–
406	«Sur la Vieille Vacherie»: pré	62 10	1 550.–
461	«Près du Haut de la Charrière»: pré	80 31	1 760.–
totaux:			5 04 69 94 830.–

Les immeubles seront vendus séparément, le bloc étant réservé. Ils seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur. Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil ou, pour les sociétés, d'un extrait du registre du commerce.

Les intéressés sont rendus attentifs à l'arrêté fédéral du 23 mars 1961/30 septembre 1965, instituant le régime de l'autorisation pour l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées ou ayant leur siège à l'étranger.

Une visite des immeubles est prévue pour le 8 octobre 1970; rendez-vous des intéressés au Restaurant de Champoz, à 14 h.

2740 Moutier, le 11 septembre 1970

Le préposé: Ackermann

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG. 295, 296, 300)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L.P. 295, 296, 300)

Den nachbenannten Schuldners ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. St. Gallen – Konkurskreis Wil

(1857)

Im Nachlassstundungsverfahren der Firma Centrum Bronschhofen AG, Handel mit Glas usw., Rechtsdomizil: Hauptstrasse, Bronschhofen; Geschäftsdomizil: St. Gallen-Strasse, Zübingen bei Zuzwil, ist die auf den 18. September 1970 angesetzte Gläubigerversammlung verschoben worden.

Eine neue Einladung folgt.

9000 St. Gallen, 12. September 1970

Der Sachwalter ad interim: Dr. E. Denenberg
Rechtsanwalt
Mültergasse 11, 9000 St. Gallen

Proroga della moratoria

(L.E.F. 295, 4° capoverso)

Ct. Ticino – Circondaria di Lugano

(1958)

Il sottoscritto commissario del concordato rende noto che con decreto 7 settembre 1970 della pretura di Lugano-Città la moratoria concordataria concessa alla ditta Skermoplast Sagl, Lugano, è stata prorogata di due mesi.

L'adunanza dei creditori stabilita per il giorno 23 settembre 1970 alle ore 14.30 è annullata.

L'assemblea si terrà il giorno 12 novembre 1970 alle ore 14.30 nella sala superiore del Caffè dei Mercantili in Lugano.

Gli atti potranno essere esaminati nei 10 giorni che precedono l'adunanza presso il commissario del concordato, e/o studio legale Masoni-Fontana, via Frasca 10, Lugano.

6900 Lugano, 11 settembre 1970

Il commissario del
concordato:
lic.iur. Gianrico Moor

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Kt. Zug – Kantonsgericht Zug

(1959)

Das Kantonsgericht Zug wird am Mittwoch, den 28. Oktober 1970, 08.45 Uhr, im Gerichtssaal, Regierungsgebäude, Zug, über den Nachlassvertrag im Nachlassstundungsverfahren des **Mumenthaler Charles**, Feldheim 1, 6312 Steinhausen, befinden.

6301 Zug, 10. September 1970

Im Auftrage des Kantons-
gerichtes Zug:
Die Gerichtskanzlei

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Glarus – Konkursamt des Kt. Glarus, Glarus

(1862)

Löschung von Grundpfandrechten

Gemäss Art. 69 VZG, bzw. Art. 74 KV wird hiermit bekannt gemacht, dass infolge Versteigerung der Liegenschaft:

Grundbuch Luchsingen-Adlenbach, Eidg. Nr. 369, Kant. Nr. 78 mit 11a 72m2 Land Bergasthaus Schlattberg der Inhaberschuldbrief Nr. 1216 von Fr. 25 000.-, datiert 28. August 1967 gelöscht worden ist. Der Titel konnte nicht beigebracht werden, weil der Inhaber desselben nicht sicher bekannt ist.

Eine Veräusserung oder Verpfändung des gänzlich zu Verlust gekommenen Pfandtitels wäre als Betrug strafbar. Der Schuldbrief ist dem unterzeichneten Konkursamt abzuliefern.

8750 Glarus, 14. September 1970

Der Stellvertreter: E. Künig

Handelsregister - Registre du commerce

Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Glarus, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino.

Zürich – Zurich – Zurigo

Berichtigung.
Maltech AG. für technische Malerarbeiten, in Zürich (SHAB Nr. 215 vom 15. 9. 1970, S. 2087). Richtiger Wortlaut der Firma.

7. September 1970. Inserate.
Vision AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1969, S. 140), Betrieb einer Inseratenadministration für Zeitungen und Zeitschriften usw. Dr. Walter Peter aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Peter R. Wälti, von Seon AG, in Zürich.

7. September 1970. Parkettarbeiten.
K. Maier & Co., in Zürich 3 (SHAB Nr. 262 vom 8. 11. 1962, S. 3214), Ausführung von sämtlichen Parkettarbeiten. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Wwe. Maria Maier, geb. Probst, ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

7. September 1970. Baustoffe.
Aktiengesellschaft Hunziker & Cie., Werk Zürich-Oerlikon, Zweigniederlassung in Zürich 11 (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1970, S. 1997), Betrieb, Erwerb und Gründung von Baustoff-Unternehmungen aller Art usw., mit Hauptsitz in Zürich 4. Unterschrift von Hugo Grüberler erloschen.

7. September 1970. Baustoffe.
Aktiengesellschaft Hunziker & Cie., in Zürich (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1970, S. 1997), Betrieb, Erwerb und Gründung von Baustoff-Unternehmungen aller Art usw. Hugo Grüberler infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen.

7. September 1970.
Inressor Aktiengesellschaft für industrielle Forschung und Strahlennutzung, in Scherzenbach (SHAB Nr. 16 vom 21. 1. 1969, S. 143), Dr. Walter F. Hofer aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Anton Bucher, von Kottwil, in Zürich; Dr. Jean-François Kover, französischer Staatsangehöriger, in Dübendorf; und Bernard Pelichet, von Gollion und Vullierens, in Fällanden.

7. September 1970. Technische Artikel.
Dosta AG, in Kloten, Dorfstrasse 14, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 14. 8. 1970. Zweck: Handel mit und Vertrieb von technischen Artikeln, insbesondere Betriebs-einrichtungen, Planung und Organisation von Lager- und Fabrikeinrichtungen mit Gestellen und Stahlmöbeln, technischen Artikeln und Apparaten, Import und Export von. Handel mit und Montage von technischen Einrichtungen sowie Wahrnehmung von allen Geschäften, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen; kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Grundkapital: Fr. 90 000, voll liberriert; 90 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan; sie müssen durch eingeschriebenen Brief erfolgen, wenn der Gesellschaft Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind und das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt. VR (Verwaltungsrat): wenigstens 3 Mitglieder. Mitglieder des VR: Albert Nufer, von Siegershausen TG, in Kloten, Präsident des VR mit Einzelunterschrift; Hans Dornbier, von Thal SG, in Berikon, Vizepräsident des VR mit Einzelunterschrift; Alfred Heidelberger, von Hochfelden, in Kloten, Mitglied des VR ohne Unterschrift; Hans Ramsauer, von Herisau, in Gossau ZH, Mitglied des VR ohne Unterschrift.

7. September 1970.

O. Berli-Christen, Kunststoffwerk, Ottenbach/ZH, in Ottenbach (SHAB Nr. 291 vom 13. 12. 1965, S. 3902). Herstellung von Kunststoffteilen usw. Diese Firma ist infolge des Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 1. 7. 1970 an die «O. Berli-Christen AG», in Ottenbach, erloschen.

7. September 1970. Elektrotechnik.

O. Berli-Christen AG, in Ottenbach, Muristrasse, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 17. 8. 1970. Zweck: Herstellung von Kunststoffteilen und -artikeln für Haushalt, Verpackung, Apparatebau und Elektrotechnik. Grundkapital: Fr. 250 000, voll liberriert; 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Uebernehmen das unter der Firma «O. Berli-Christen, Kunststoffwerk, Ottenbach/ZH» in Ottenbach geführte Geschäft mit Aktiven (Fr. 1 160 502.25) und Passiven (Fr. 912 502.25) gemäss Uebernahmebilanz per 1. 7. 1970. Uebernahmepreis beträgt Fr. 248 000 und wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Fr. 2000 sind durch Verrechnung liberriert worden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR: Otto Berli, von und in Ottenbach, Präsident des VR mit Einzelunterschrift; Marie Berli-Christen, von und in Ottenbach, Mitglied des VR mit Einzelunterschrift; Irene Berli, von und in Ottenbach, Mitglied des VR mit Einzelunterschrift. Weitere Zeichnungsberechtigte: Willy Kaul, von und in Ottenbach, mit Kollektivprokura zu zweien; Arnold Haltner, von Sennwald, in Ottenbach, mit Kollektivprokura zu zweien.

7. September 1970.

Kühlhaus A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 103 vom 5. 5. 1969, S. 1019). Statuten am 28. 8. 1970 geändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden; es ist eingeteilt in 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

2. September 1970. Chemisch-technische Produkte usw.
Merz & Bentli Nuklear A.G., in Bern-Bümpliz, Herstellung chemisch-technischer Produkte, insbesondere unter Verwendung radioaktiver Materialien usw. (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1969, S. 1352). Die Generalversammlung vom 17. August 1970 hat das Aktienkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 400 000 erhöht durch Ausgabe von 2000 Namenaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 400 000, eingeteilt in 4000 Namenaktien zu Fr. 100. Darauf sind Fr. 240 000 einbezahlt.

7. September 1970. Fachphotographengeschäft.
W. Wiedmer, in Bern, Fachphotographengeschäft (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1949, S. 848). Neues Geschäftsdomicil: Bümplizstrasse Nr. 113.

7. September 1970. Buchbinderei usw.
Schweighauser AG, in Bern, Betrieb einer Buchbinderei usw. (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1970, S. 1690). Die Prokura von Eberhard Furch ist erloschen.

7. September 1970. Sanatorium usw.
Sano-Parc AG, in Bern, Bau und Betrieb eines Sanatoriums usw. (SHAB Nr. 75 vom 2. 4. 1970, S. 716). Die Gesellschaft wird nun auch vertreten durch die Einzelunterschrift von Guido Caviezel, Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrates. Die Kollektivunterschrift von Sigismund von Hallwyl, Präsident, mit Guido Caviezel bleibt bestehen.

7. September 1970. Kommerzielle Flüge usw.
Tellair, in Bern, Durchführung von kommerziellen Flügen usw. (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1970, S. 1999). Am 26. August 1970 hat der Konkursrichter von Bern über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Sie ist dadurch aufgelöst.

Bureau Biel

7. September 1970. Tea-Room.
Herta Schait-Scherr, in Biel, Betrieb des Tea-Rooms Loggia (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1968, S. 167). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

7. September 1970. Uhrenarmbänder.
Loosli & Co., in Biel, Armin Loosli, von Sumiswald, in Biel, und Elisabeth Steiger, von Allstätt, in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1970 begonnen hat. Handel mit Uhrenarmbändern und Armschmuck. Schmiedweg 16.

7. September 1970.
Tenniszentrum Biel-Scheuren AG, Biel, in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. August 1970, besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Förderung des Tennissportes; insbesondere durch die Erstellung und den Betrieb einer Tennishalle und von offenen Spielplätzen in Scheuren. Das voll in bar einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 5000. Publikationsorgan ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an: Charles Bucher, von Schüpfen, in Biel, als Präsident; Urs Schwarzwälder, von Basel, in Biel, als Vizepräsident; Fritz Lanker, von Gais, in Nidau, als Sekretär; Bruno Wyssbrod, von Biel-Bözingen, in Ipsach als Kassier; Edwin Wächli, von Madiswil, in Orpund; Roland Gisiger, von Selzach, in Brügg, und Francis Adam, von Cornol, in Biel, als Mitglieder. Der Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftssitz: Karl-Neuhaus-Strasse 10.

7. September 1970. Papeteriewaren usw.
Frieda Ritter, in Biel, Handel mit Papeterie- und Raucherwaren (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1968, S. 2571). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau de Porrentruy

7. septembre 1970.
Syndicat d'élevage bovin de la race tachetée de Ceuve, à Ceuve, société coopérative (FOSC du 28. 6. 1968, N° 149, p. 1404). Suivant procès-verbal de son assemblée générale extraordinaire du 8 mars 1970, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

7. septembre 1970.
Minerva, Manufacture de chaussures S.A. (Minerva Schuhfabrik AG), à Porrentruy (FOSC du 13. 9. 1967, S. 214, p. 3039). Pierre Aerni, fils de Wilhelm, administrateur et sous-directeur, a été nommé directeur-adjoint avec signature individuelle. Ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Werner Ansoerg, de nationalité allemande, à Porrentruy, a été nommé fondé de pouvoirs. Il engagera la société en signant collectivement à deux avec un autre porteur de la signature.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Rectification.
Société Coopérative de séchage à herbe des Franches-Montagnes et de la Courline, au Noirmont (FOSC du 3. 9. 1970, N° 205, p. 1999). Le secrétaire Alfred Jobin n'est pas membre du conseil d'administration.

4. septembre 1970. Transports.
P. Donzé & Cie, aux Bréuleux, transports en tous genres, commerce de bois et de fourrages, société en nom collectif (FOSC du

16. 1. 1968, N° 12, p. 91). La société est dissoute depuis le 1^{er} juillet 1970. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Luzern – Lucerne – Lucerna

7. septembre 1970.

Metalband AG, in Aesch. Unter dieser Firma besteht laut Urkunde und Statuten vom 3. September 1970 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb eines Schwermetall-Walzwerkes; Beteiligungen; Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften, das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 3. September 1970, Bilanz und Inventar per 31. Juli 1970 von der einfachen Gesellschaft «Konsortium Hans Maeder/Friedrich Lüthi-Klebe/Friedrich Lüthi-Binkert», Aktiven (inkl. Immobilien) im Betrage von Fr. 1 437 642 und Passiven im Betrage von Fr. 937 642. Der Aktienüberschuss gleich Uebernahmepreis von Fr. 500 000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Andere als die in der erwähnten Bilanz aufgeführten Aktiven und Passiven werden nicht übernommen. Offizielle Publikationsorgan durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei Mitgliedern. Präsident ist Friedrich Lüthi-Klebe, von Linden BE, in Menziken, und Mitglied Viktor Nauli, von Tumeg/Tomis, in Kilchberg ZH. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Joachim Lüthi-Eichenberger, von Linden BE, in Aesch LU. Adresse: Moosmatte (eigenes Büro).

7. September 1970.

Wagner & Co. A.G. Pelzwarenfabrikation, in Luzern (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1970, S. 2008). Die Eintragung in Nr. 981 vom 27. August 1970 wird annulliert, da diese Tatsache bereits am 3. Juli 1970 eingetragen und im SHAB Nr. 160 vom 13. 7. 1970, S. 1601, publiziert wurde.

7. September 1970. Zimmerei.

A.J. Eggstein Söhne & Cie., in Luzern, Kollektivgesellschaft, mechanische Zimmerei usw. (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1936, S. 851). Neue Geschäftsnr.: Immobilien-Geschäfte. Neue Adresse: Kaufmannweg 16a.

7. September 1970.

Grendel-Parfumerie AG., in Luzern (SHAB Nr. 46 vom 25. 2. 1970, S. 433 bzw. Nr. 60 vom 13. 3. 1970, S. 563). Marcel Landö ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen.

7. September 1970. Schuhmacherei.

Gebr. Sassi, in Luzern, Kollektivgesellschaft, Schuhmacherei (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1961, S. 2079). Die Geschäftslokale Taubenhausstrasse 12 und Werchlaubengasse 14 wurden aufgehoben. Neues Geschäftsdomicil: Franziskanerplatz 6 mit weiteren Geschäftslökalen an der Dorfstrasse 8 und am Löwengraben 14.

7. September 1970.

Sparbank Luzern, in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 304 vom 31. 12. 1969, S. 2989). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Eugénie Riedmann geb. Felber, von Romos, in Luzern.

7. September 1970. Immobilien.

Bärenhof A.G., in Luzern, Immobilien (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1962, S. 292). An der a.o. Generalversammlung vom 14. Juli 1970 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Sie wird nach bereits beendeter Liquidation am Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Genossenschaft «Patria Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit», in Basel.

7. September 1970. Handel mit Autos usw.

Paul Hasler, in R. o. o. Inhaber dieser Firma ist Paul Hasler, von und in Root. Autoreparaturwerkstätte sowie Handel mit Autos und Nutzfahrzeugen.

7. September 1970.

Société de la Visoese Suisse, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 172 vom 27. 7. 1970, S. 1705). Die Prokuren von Werner Grether und Josef Huwyler sind erloschen.

Uri – Uri – Uri

4. September 1970. Kreditkartensystem.
Dent Blanche AG, in Altdorf. Mit öffentlicher Urkunde vom 2. September 1970 wurde eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt den Aufbau und die Finanzierung eines Kreditkartensystems. Sie kann auch Reisen organisieren und finanzieren, Versicherungen vermitteln, den Versandhandel pflegen. Die Gesellschaft kann sich an Gesellschaften beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Bekanntmachungen und Einladungen erfolgen im SHAB oder, sofern alle Aktionäre und deren Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Gegenwärtig ist Dr. iur. Andreas M. Rickenbach, von Zeglingen BL und Zollikon ZH, in Zollikon ZH, einziger Verwaltungsrat. Der mit Einzelunterschrift zeichnet. Domicil: Bahnhofstrasse 55, Altdorf.

Glarus – Glaris – Glarona

7. September 1970. Wertschriften usw.
Alkad AG, in Glarus. Erwerb, Verkauf und Verwaltung von in- und ausländischen Wertschriften usw. (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1967, S. 672). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Juli 1970 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nach Angaben der Beteiligten ist die Liquidation bereits durchgeführt. Die Firma kann jedoch mangels Zustimmung der Kantonalen Wehrsteuerverwaltung, in Glarus, noch nicht gelöscht werden.

7. September 1970. Beteiligungen usw.
Glatex Aktiengesellschaft, in Niederurnen. Beteiligungen (SHAB Nr. 183 vom 8. 8. 1967, S. 2673). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. August 1970 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nach Angaben der Beteiligten ist die Liquidation bereits durchgeführt. Die Firma kann jedoch mangels Zustimmung der Eidg. Steuerverwaltung und der Kantonalen Wehrsteuerverwaltung noch nicht gelöscht werden.

7. September 1970.

Maschinenbau- und Fördertechnik AG, in Glarus (SHAB Nr. 175 vom 30. 7. 1970, S. 1735). Jeannette B. Thurnbier, Präsident, und Dr. Ferdinand Meyer, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen. Das Rechtsdomicil befindet sich nun nicht mehr bei Dr. Peter Hefti, Rechtsanwalt, Spielhof 3.

7. September 1970. Metzgerei.

Heinrich Aepli-Kundert, in Ennenda. Metzgerei und Wursterei (SHAB Nr. 255 vom 31. 10. 1934, S. 3009). Diese Firma ist infolge Geschäftsbüroübergang erloschen.

Zug – Zoug – Zugo

7. September 1970.
GVP Gesellschaft für Verkehrsplanung m.B.H., in Zug, Planung verkehrstechnischer Einrichtungen, usw. (SHAB Nr. 302 vom 27. 12. 1967, S. 4229). Die «Relais- und Kontaktgeburau Gesellschaft mit beschränkter Haftung», Berlin, und «Rudolf Beier» sind nicht mehr Gesellschafter. Ihre Stammeinlagen von Fr. 490 000 bzw. 10 000 wurden in zwei Stammeinlagen aufgeteilt und an die neuen Gesellschafter «Ernst Ludwig Zierold», deutscher Staatsangehöriger, in Köln-Longerich, und «Wolfgang Wasserschne», deutscher Staatsangehöriger, in Bensberg D, übertragen. Das Stammkapital von Fr. 500 000 zerfällt somit in zwei Stammeinlagen zu Fr. 250 000. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 1. September 1970 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

7. September 1970. Rohwolle.
Laprola S.A., in Zug, Handel mit sowie Import und Export von Rohwollen im Schweiß und gewaschen, usw. (SHAB Nr. 226 vom 27. 9. 1967, S. 3207). Neu in den Verwaltungen mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Karl Hugo Brunner, von Uster, in Erlenbach.

7. September 1970. Maschinen.
Lindenbolt AG, in Zug, Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 2. September 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Maschinen und Geräte aus Metall und Kunststoff sowie verwandte Produkte zu fabrizieren, zu kaufen, zu vertreiben und zu verkaufen; Patente, Handelsmarken, technische und industrielle Kenntnisse zu erwerben, zu verwalten und zu verwerten; sich an andern Unternehmungen des Handels und der Industrie zu beteiligen; Liegenschaften zu erwerben, zu verwalten und zu veräussern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1.000; darauf sind Fr. 20.000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Arnold Schefer, von Teufen AR, in Olten. Domizil: Höhenweg 9 (bei Dr. Phil. Schneider).

7. September 1970. Elektronische Ausrüstungen.
Bourns AG, in Zug, Handel auf eigene oder fremde Rechnung mit elektronischen Ausrüstungen, usw. (SHAB Nr. 14 vom 19. 1. 1970, S. 124). Otto W. Honegger wohnt nun in Baar.

7. September 1970. Werbung.
Cabbac A.G., in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen auf dem Gebiet der Werbung usw. (SHAB Nr. 115 vom 20. 5. 1969, S. 1141). Gemäss öffentlicher Urkunde über die aussorderrnde Generalversammlung vom 3. September 1970 wurden die bisherigen 120 Inhaberaktien zu Fr. 450 in 540 Inhaberaktien zu Fr. 100 umgewandelt. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital von Fr. 54.000 auf Fr. 300.000 erhöht durch Ausgabe von 2460 Inhaberaktien zu Fr. 100, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberriert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 300.000, eingeteilt in 3000 Inhaberaktien zu Fr. 100.

7. September 1970. Publikation betreffend Chemie und Pharmazie.
Interval Report AG in Liq., in Zug, Herausgabe von Publikationen auf chemischem und pharmazeutischem Gebiet (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1969, S. 569). Die Firma wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Rectification.
Uniwold Properties S.A., à Fribourg, affaires immobilières (FOSC du 2. 9. 1970, No 204, p. 1989). La société est engagée par la signature collective à deux des autres administrateurs.

7. septembre 1970.
USTA, à Prez-vers-Noréaz, réunion d'arboriculteurs professionnels dans la lutte antiparasitaire, etc., société coopérative (FOSC du 22. 1. 1964, No 15, p. 204). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par ordonnance du président du tribunal de la Sarine du 17 juin 1970.

7. septembre 1970. Participations.
Enal S.A., à Fribourg, participations (FOSC du 30. 12. 1969, No 303, p. 2080). L'administrateur Karl Schmitt est décédé; sa signature est radiée. A été nommé administrateur unique Max Beutler, de Lauperswil, à Fribourg, avec signature individuelle.

7. septembre 1970. Financement.
Schimmel S.A., à Fribourg, administration, gérance, financement d'entreprises, etc. (FOSC du 14. 1. 1966, No 11, p. 137). L'administrateur Karl Schmitt est décédé; sa signature est radiée. A été nommé administrateur unique avec signature individuelle Max Beutler, de Lauperswil, à Fribourg.

7. septembre 1970.
Imprimerie et librairie St. Paul (Paulusdruckerei & Buchhandlung), à Fribourg, société anonyme (FOSC du 4. 11. 1958, No 258, p. 2938). Les administratrices Angèle Bays, présidente décédée, et Anne-Marie Krieger, démissionnaire, ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signature sont radiées. La procuration collective à deux conférée à Anne-Marie Krieger et Adélaïde Egger est éteinte. Ont été nommés membres du conseil d'administration Madeleine Schöffli, de France, à Fribourg, présidente, et Marguerite Erni, de Ruswil, à Fribourg. La société est engagée par la signature individuelle de la présidente et du secrétaire et directeur Hugo Baeriswyl (inscrit). Procuration collective à deux a été conférée à Adèle Fries, de Triengen LU, et Simone Jeannerat, de Montenol BE, les deux à Fribourg.

7. septembre 1970. Immeubles.
Basup AG, Freiburg (Basup S.A. Fribourg), à Fribourg, affaire immobilières (FOSC du 19. 7. 1968, No 167, p. 1580). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 29 juin 1970, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

7. septembre 1970. Participations.
Nuvest S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 9. 4. 1970, No 81, p. 778). A été nommé administrateur Carlo Muller, de Gersau SZ, à Genève. Il engage la société par sa signature collective à deux avec une personne autorisée.

7. septembre 1970. Boulangerie.
Gérard Monney, à Corpataux. Le chef de la maison est Gérard Monney, de Fétingy, à Corpataux. Boulangerie, épicerie.

7. septembre 1970. Financement, etc.
Zedag S.A., à Fribourg, gestion, gérance et financement d'affaires de tous genres, etc. (FOSC du 1. 4. 1964, No 73, p. 1008). L'administrateur unique Karl Schmitt est décédé. Ses pouvoirs sont éteints. A été nommé administrateur unique Max Beutler, de Lauperswil, à Fribourg, avec signature individuelle.

Bureau Murten (Bezirk See)

3. September 1970.
Bad- und Sportanlagen A.G., bisher in Zürich, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 293 vom 15. 12. 1969, S. 2873). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 19. August 1970 wurde der Sitz nach Murten verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Planung und den Bau von Hallen- und Freibädern, Kunsteis- und Curlingbahnen, sowie Tennis-, Turn- und Sportplätzen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 24. November 1969. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Franken 100.000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu je Fr. 1.000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch einmalige Publikation im SHAB. Sind die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt, so kann die Einberufung durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist Willy Oberli, von Lützelflüh, in Murten. Er führt Einzelunterschrift. Joseph Martin Hunziker, bisher einziger Verwaltungsratsmitglied ist zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Geschäftssitz: Hauptstrasse 21, Schweiz. Volksbank, Agentur Murten.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

1^{er} septembre 1970. Laiterie.
Henri Chassot, à Villariaz, laiterie (FOSC du 17. 11. 1932, No 270, p. 2684). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

7. September 1970.

Tankbau AG Laupersdorf, in Laupersdorf. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Juni 1970 und 28. August 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung von Tankanlagen für flüssige Brennstoffe; Rohrleitungsbau, Stahl- und Kesselbau; Vertrieb von technischen Artikeln. Zur Erreichung des Gesellschaftszweckes kann die Gesellschaft eigene Fabriken errichten oder andere Unternehmungen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Sie kann auch Liegenschaften an- und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 75.000, eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1.000. Darauf sind 60 Prozent oder Fr. 45.000 liberriert. Gemäss Sackinlagevertrag vom 27. Juni 1970 und Bilanz per 31. Dezember 1969 werden von der Einzelfirma Hans Graf, in Pratteln, Aktiven (Kassa, Postcheck, Warenvorräte, laufende Arbeiten, Liegenschaften, Mobiliar, Maschinen und Einrichtungen) von Fr. 203.916,30 und Passiven (Kreditoren, Banken, Hypotheken) von Fr. 153.700,60 übernommen. Für den Aktivüberschuss und Uebernahmepreis von Fr. 50.215,70 erhält der Verkäufer 73 Namenaktien zu Fr. 1.000, liberriert zu 60 Prozent; Fr. 64.157,00 werden demselben als verzinsliches Darlehen gutgeschrieben. Die restlichen 2 Namenaktien zu Fr. 1.000 wurden mit 60 Prozent in bar liberriert. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört einzig an: Hans Graf, von Maisprach, in Pratteln. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Dorfstrasse 301.

7. September 1970. Käserei, Milch.

Ernst Müller, in Oberbüschlen, Käserei, Handel mit Milch und Milchprodukten (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1951, S. 1408). Diese Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Bureau Bucheggberg

3. September 1970.

J. Jetzer, in Schnottwil, Hoch- und Tiefbauunternehmung (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1961, S. 1156). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht.

3. September 1970. Hoch- und Tiefbau.

Gebr. Jetzer, vorm. J. Jetzer, in Schnottwil. Hanspeter Jetzer, von Lengnau AG, in Schnottwil, und Paul Jetzer, von Lengnau AG, in Schnottwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. 1. 1970 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «J. Jetzer», Hoch- und Tiefbauunternehmung, in Schnottwil, übernommen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschriften führen. Geschäftsnatur: Betrieb einer Hoch- und Tiefbauunternehmung.

Bureau Kriegstetten

3. September 1970.

Schuhhaus H. Burkhalter-Stalder, in Zuchwil. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Rüegsau, Gemeinde Rüegsau, im Handelsregister von Trachselwald BE, seit dem 10. Mai 1948 eingetragenen Einzelfirma «Schuhhaus H. Burkhalter-Stalder» (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1948, S. 1338), in Zuchwil eine Filiale errichtet. Die Filiale wird vertreten durch den Inhaber Hans Burkhalter, von und in Rüegsau, und durch Werner Burkhalter, von Rüegsau, in Zuchwil, welchem Einzelprokura erteilt ist. Schuhhandlung, Hauptstrasse 47.

Bureau Ollen-Gösigen

4. September 1970. Autzubehör, Fahrzeugheizungen.

Bruno Dolder, in Ollen, Autzubehör, Fahrzeugheizungen (SHAB Nr. 93 vom 24. 4. 1959, S. 1176). Der Gerichtspräsident von Ollen-Gösigen hat durch Urteil vom 3. September 1970 über den Firmenhaber den Konkurs eröffnet.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. September 1970. Restaurant.

Osw. Opitz, in Basel, Restaurant (SHAB Nr. 101 vom 2. 5. 1962, S. 1284). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

4. September 1970. Restaurant.

Romano Dell'Agosti, in Basel, Restaurant (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1962, S. 1947). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

4. September 1970. Schuhfournituren.

Albert Bloch, in Basel, Schuhfournituren (SHAB Nr. 219 vom 19. 9. 1949, S. 2435). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

4. September 1970.

Wohngenossenschaft Giornostrasse, in Basel (SHAB Nr. 161 vom 14. 7. 1958, S. 1912). Aus der Verwaltung ist der Vizepräsident Walter Schaltenbrand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In die Verwaltung wurden gewählt: Jürg Baschong, von Basel und Hölstein, in Basel, als Kassier, und Albert Schaller, von Basel und Kriens, in Basel, als Sekretär. Sie zeichnen zu zweien. Der bisherige Kassier, Martin Hauck, wurde zum Vizepräsidenten gewählt. Er zeichnet, nun in dieser Eigenschaft weiterhin zu zweien.

4. September 1970.

GHH Basel AG, Gesellschaft für Maschinen und Anlagebau, in Basel (SHAB Nr. 64 vom 18. 3. 1970, S. 604). Die Unterschrift des Direktors Dr. Eduard Bürgi ist erloschen. Zum Direktor wurde der Prokurist Albert Drosch, von Basel, in Riehen, ernannt. Er zeichnet zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

4. September 1970. Bank usw.

Labhardt & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Bank usw. (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1968, S. 2445). Die Prokura des Werner Huber ist erloschen.

4. September 1970. Mobile Sachgüter usw.

Montor Basel AG, in Basel, mobile Sachgüter usw. (SHAB Nr. 281 vom 1. 12. 1969, S. 2762). Prokura zu zweien wurde erteilt an Dirk van Meir, in 's-Graveland (NL), Gerrit Jan Beumer, in Amsterdam (NL), und Cornelis Marius Dekker, in Castricum (NL), alle niederländische Staatsangehörige.

4. September 1970.

Klingental-Theater AG, in Basel (SHAB Nr. 279 vom 28. 11. 1969, S. 2749). Die Firma wird nach Einstellung und Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

4. September 1970.

Christophorus Schulverein Basel, in Basel, Verein (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1970, S. 1764). Die Unterschrift des Rechnungsführers Paul Altenbach ist erloschen. Unterschrift ist erteilt an den Rechnungsführer des Vorstandes Hugo Kügel, von und in Basel. Er zeichnet mit dem Vorsitzenden oder dem stellvertretenden Vorsitzenden.

4. September 1970.

Marken-Müller AG, in Basel (SHAB Nr. 67 vom 21. 3. 1967, S. 992). Neues Domizil: St. Jakobs-Strasse 40.

4. September 1970. Restaurant.

Alfred Staub, in Basel. Inhaber: Alfred Staub-Müller, von und in Basel. Restaurant, Hammerstrasse 108.

4. September 1970. Hotel-Café.

Rudolf Steiger, in Basel. Inhaber: Rudolf Steiger-Rieder, von Altstätten, in Basel. Betrieb eines Hotel-Cafés. Missionsstrasse 5.

4. September 1970. Reederei usw.

Otrano AG, in Riehen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. September 1970 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Be-

trieb einer Reederei mit Binnenschiffen und damit verwandter Geschäfte. Aktienkapital: Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1.000. Hierauf sind Fr. 20.000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern: Albert Kaufmann, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Inzlingerstrasse 327 (bei Albert Kaufmann).

4. September 1970. Visuelle Kommunikation.

Produktion Crea AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. September 1970 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Kreation, Konzeption und Realisation von Produkten der visuellen Kommunikation. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und veräussern. Aktienkapital: Fr. 50.000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20.000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern: Robert Käppeli, von Luzern und Knutwil, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Gerbergässlein 29.

4. September 1970.

Amico-Verlags- & Vertriebs-GmbH, in Basel, Verlagsrechte usw. (SHAB Nr. 294 vom 17. 12. 1964, S. 3790). Der Gesellschafter und Geschäftsführer, Willy Ammann, bei welchem der Allianzname weggefallen ist, wohnt nun in Oberwil BL.

Bâle-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

7. September 1970. Bäckerei, Konditorei.

Hans Gürtler, in Binningen, Bäckerei und Konditorei (SHAB Nr. 148 vom 27. 6. 1940, S. 1159). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. September 1970. Lebensmittel.

Hartmut Trummer, in Oberwil BL. Inhaber ist Hartmut Trummer-Wehrli, von Frutigen BE, in Therwil. Handel mit Lebensmitteln. Hauptstrasse 42.

7. September 1970. Kleinmechanik.

Max Pichler, in Liestal. Inhaber: Max Pichler-Rusterholz, von Winterthur, in Liestal. Einzelunterschrift wird erteilt an Katharina Pichler-Rusterholz, von Winterthur, in Liestal. Kleinmechanische Werkstatt, Rheinstrasse 12.

7. September 1970. Schallplatten.

S & S Record Service, Studach & Sollberger, bisher in Basel, Vertrieb von Schallplatten en gros und im Detail usw. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 156 vom 8. 7. 1969, S. 1586). Diese Gesellschaft hat ihren Sitz nach Allschwil verlegt. Gesellschafter sind: Robert Rolf Studach-Hochstrasser, von Altstätten, in Allschwil, und Hans-Peter Sollberger, von Illnau, nun in Witterswil SO. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1969 begonnen. Vertrieb von Schallplatten en gros und im Detail, sowie Vertrieb von andern Produkten. Langmatweg 29, Neuallschwil.

7. September 1970. Malerarbeiten.

Otto & Urs Vogt, Zweigniederlassung in Binningen. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft Otto & Urs Vogt in Basel, im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragen (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1970, S. 1532) in Binningen eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Otto Vogt-Gutzwiller, von Basel und Allschwil, in Basel, und Urs Vogt, von Basel und Allschwil, in Binningen. Sie führen Einzelunterschrift. Prokura zu zweien führt Anton Stehlin, von und in Allschwil. Betrieb eines Malergeschäfts, insbesondere Bautenschutz und Korrosionsschutz und ähnliche Geschäfte. Domizil: Florastrasse 5 (bei Urs Vogt).

7. September 1970. Gipserarbeiten.

Gebr. Thüring in Liq., Zweigniederlassung in Ettingen, Gipsergeschäft (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1952, S. 3052). Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Diese Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz (SHAB Nr. 202 vom 31. 8. 1970, S. 1968) von Amtes wegen gelöscht.

7. September 1970.

Gruner & Jauslin, Ingenieure S.I.A., in Muttenz, Ingenieurarbeiten des Hoch- und des Tiefbaus, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 128 vom 3. 6. 1969, S. 1286). Die Prokura des Fritz Stöcklin-Schlegel ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Urs Steiner, von Dürrenäsch AG, in Basel.

7. September 1970. Herren-, Damenmoderartikel.

Weller & Co., in Muttenz. Heinz Weller-Jacquemai, von und in Muttenz, und Egon Jacquemai, von Roggenburg BE, in Muttenz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1969 begonnen hat. Handel mit Herren- und Damenmoderartikeln. Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Hauptstrasse 72.

7. September 1970. Zentralheizungen; Rohrleitungen; Oelfeuerungen.

Fanti & Co., Zweigniederlassung in Münchenstein. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «Fanti & Co.», in Basel, welche die Erstellung von Zentralheizungs- und Oelfeuerungsanlagen, Rohrleitungsbau sowie Reparaturen an vorhandenen Anlagen bezweckt, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 10. Juni 1970 (SHAB Nr. 143 vom 23. 6. 1970, S. 1441), in Münchenstein eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter René Fanti-Volonté, von Hubersdorf, in Münchenstein, welcher Einzelunterschrift führt. Erstellung von Zentralheizungs- und Oelfeuerungsanlagen, Rohrleitungsbau sowie Reparaturen an vorhandenen Anlagen. Loogstrasse 34.

7. September 1970. Werkzeuge und industrielle Erzeugnisse.

Blauenberg A.G., in Binningen. Fabrikation von und Handel mit Werkzeugen und industriellen Erzeugnissen usw. (SHAB Nr. 181 vom 5. 8. 1968, S. 1705). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Fridolin Schwitter-Lagut, dieser infolge Todes, und der Vizepräsident Dr. Franz Huber infolge Demission ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Prokura des Dr. Walter Heeb ist ebenfalls erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist nun das bisherige Mitglied Fridolin Peter Schwitter-Hamilton und neuer Vizepräsident das Mitglied Jan Schwitter-Kobelt. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied Halina Olympia Schwitter-Lagut, das bisher nur mit einem Verwaltungsratsmitglied zeichnungsberechtigt war, zeichnet nun mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Gottfried Oehen, von Neudorf LU, in Arlesheim, ernannt.

7. September 1970. Modeartikel.

Halila AG, in Binningen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. August 1970 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Herren- und Damenmoderartikeln und den Betrieb von Boutiques und anderen Detailverkaufsgeschäften. Sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen. Das in 100 Namenaktien zu Fr. 500 eingeteilte Grundkapital von Fr. 50.000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an Halil Halilbegovic-Memmen, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Pratteln, als Präsident, Verena Halilbegovic-Memmen, von Waldenburg, in Pratteln, als Sekretärin, und Edgar Hummel-Haitre, von Basel, in Allschwil. Alle drei Verwaltungsräte führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Hauptstrasse 5.

7. September 1970. Tageslichtsteuerung, Beleuchtung.
Protolux AG, in Binningen, Herstellung von Prototypen und Modellen für Tageslichtsteuerung und für künstliche Beleuchtung usw. (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1967, S. 3125). Die Gesellschaft hat

sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Juli 1970 aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

7. September 1970. Kies, Sand usw.

Johann Arnold Söhne, Inh. Hermann Arnold-Christen, in Birsfelden. Ausführung von Baggerarbeiten, Handel mit Kies, Sand und andern Materialien (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1955, S. 320). Diese Einzelfirma wird infolge Gründung einer Aktiengesellschaft gelöscht.

7. September 1970. Sand, Kies.

Arnold A.G. Birsfelden, in Birsfelden. Unter dieser Firma besteht aufgrund der öffentlichen Urkunde und Statuten vom 14. August 1970 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind der Abbau, die Herstellung, der Handel und der Verkauf von Sand, Kies, Beton und ähnlichem Material, dessen Transport, sowie Kauf und Verkauf von Liegenschaften zu Geschäftszwecken. Die Gesellschaft kann alle kaufmännischen, finanziellen und Immobilien-Geschäfte tätigen, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen, insbesondere auch Trax-, Bagger- und Verladearbeiten. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 300.000, eingeteilt in 3000 Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebnahmevertrag vom 12. August 1970 von der Einzelfirma «Johann Arnold Söhne, Inh. Hermann Arnold-Christen», in Birsfelden, laut dem Schätzungsbericht vom 29. Juni/14. Juli 1970 sechs Motorfahrzeuge, drei Anhänger und ein Sattelauflieger, welche frei sind von Eigentumsvorbehalt oder sonstigen Belastungen, im Zustand entsprechend dem Schätzungszeitpunkt, zum Werte von Fr. 431.000. Der Sacheinleger und zwei weitere Gründer erhalten dafür zusammen 300 Aktien zu Fr. 1000, der Sacheinleger überdies eine verzinsliche Gutschrift im Betrage von Fr. 131.000 auf Darlehenskonto. Die von der Einzelfirma «Johann Arnold Söhne, Inh. Hermann Arnold-Christen», in Birsfelden, seit dem 1. Juli 1970 getätigten Geschäfte gelten als für Rechnung der «Arnold A.G. Birsfelden» eingegangen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern, dem als einziges Mitglied Hermann Arnold-Christen, von Flüelen, in Birsfelden, angehört. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: Birsquai 45.

7. September 1970.

Kraftwerk Birsfelden A.G., in Birsfelden (SHAB Nr. 52 vom 9. 2. 1970, S. 297). Aus dem Verwaltungsrat ist Wilhelm Zimmer ausgeschieden. An seine Stelle wurde als Mitglied ohne Unterschriftsbezeichnung Hans Ringer, von Hausen am Albis, in Birsfelden, in den Verwaltungsrat gewählt. Dr. René Galli ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt aber weiterhin Mitglied desselben. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Präsident Dr. Otto Miescher ist nun Vizepräsident und der bisherige Vizepräsident Paul Manz nun Präsident des Verwaltungsrates. Sie zeichnen weiterhin kollektiv zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied Ernst Löliger wohnt jetzt in Füllinsdorf.

7. September 1970. Speditionen, Transporte.

Frans Maas AG, in Birsfelden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. August 1970 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Durchführung aller Geschäfte im Bereiche des Speditionen- und Transportgewerbes. Grundkapital: fr. 50.000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern: Dr. Hans-Peter Flüge, von Basel und Gelterkinden, in Aesch BL; er führt Einzelunterschrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Jakob Wilhelm Schreibeisen, deutscher Staatsangehöriger, in Kehl am Rhein D. Domicil: Hauptstrasse 78.

7. September 1970. Sanitäre Installationen.

Tschentré AG, Zweigniederlassung in Bottmingen, sanitäre Installationen usw. (SHAB Nr. 145 vom 25. 6. 1970, S. 1463). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Ernst Landenberger, von und in Basel.

7. September 1970.

Möbelprojekta AG, in Münchenstein. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. August 1970 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Projektierung von Anlagen, den Handel und die Montage von Maschinen und Anlagen für die Holzverarbeitende Industrie, insbesondere für die Möbelfabrikation im Ausland. Grundkapital: Fr. 100.000, eingeteilt in 100 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Einladungen: eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: eines oder mehrere Mitglieder. Hans Heid-Sutter, von Ramlsburg, in Riehen, ist Präsident; Josef Egli-Schlittler, von Bronschhofen SG, in Weesen GL, und Wilhelm Wemhöner-Fleher, deutscher Staatsangehöriger, in Herford (Bundesrepublik Deutschland), Mitglieder. Geschäftsführer ist: Walter Haefelin-Mühlebach, von Uzwil SG und Gossau ZH, in Reinach BL. Die Verwaltungsräte und der Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien. Domicil: Dreispitzstrasse 11 (Hans Heid AG).

7. September 1970.

Hersberger AG, Innenausstattungen, in Muttenz. Herstellung von Polstermöbeln und Vorhängen, Anfertigung von Bodenbelägen usw. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1962, S. 2626). Aus dem Verwaltungsrat ist Hanspeter Hersberger infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

7. September 1970. Hoch- und Tiefbau.

Ed. Züblin & Cie. A.-G., Zweigniederlassung Muttenz, in Muttenz. Ausführung von Bauten in Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB Nr. 223 vom 24. 9. 1969, S. 2203). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt: Antonio Passini; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, wurde erteilt an Gilbert Bauen, von Thônex GE, Les Bayards NE und Rüschegg BE, in Dällikon ZH.

7. September 1970.

Selva Sport A.G., bisher in Basel. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1970, S. 1346). In der Generalversammlung vom 31. August 1970 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Therwil verlegt. Die Gesellschaft bezweckt: Handel mit Sportartikeln. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 1. Dezember 1967. Aktienkapital: Fr. 50.000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberkonten zu Fr. 500. Bekanntmachungen und Einberufung der Generalversammlung: SHAB, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt; eingeschriebener Brief. Aus dem Verwaltungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern ist René Kunkler-Albisser ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Alleiner Verwaltungsrat ist nun Kurt Martin-Ammann, von Basel, in Therwil. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: Im Mühleboden 82.

7. September 1970. Pneu.

Fabrik für Firestone Produkte Aktiengesellschaft, in Pratteln. Fabrikation und Verkauf von Gummireifen und dazu gehöriger Schläuche für Fahrzeuge jeder Art usw. (SHAB Nr. 108 vom 12. 5. 1970, S. 1087). Die Unterschrift des Vizedirektors Jakob Fischer ist erloschen.

7. September 1970.

Schindler-Waggon A.G., in Pratteln. Fabrikation von und Handel mit Eisenbahnwagen usw. (SHAB Nr. 276 vom 25. 11. 1969, S. 2717). Aus dem Verwaltungsrat sind Ernst Oetiker und Viktor Popp ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Philippe Dauba, französischer Staatsangehöriger, in Paris.

7. September 1970.

Verzinkerei Pratteln AG, in Pratteln (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1969, S. 2680). Die Unterschrift des Vizedirektors Ernest Jomini ist erloschen. Zum Vizedirektor wurde ernannt Beat Hollenstein-Widmer, vom Mosnang SG, in Seltisberg. Prokura wurde erteilt an Peter Jürgensen-Brandenberger, von Basel, in Gelterkinden, und

Werner Müller-Näf, von Basel, in Binningen. Alle zeichnen zu zweien, die Prokuristen jedoch nicht unter sich.

7. September 1970. Eisenwaren.

Fritz Oesch AG, in Sissach. Detailverkauf von Eisenwaren usw. (SHAB Nr. 93 vom 23. 4. 1970, S. 916). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 1970 wurde das Aktienkapital von Fr. 60.000 auf Fr. 80.000 erhöht durch Ausgabe von 40 neuen Aktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 80.000, eingeteilt in 160 voll liberierte Aktien zu Fr. 500.

7. September 1970.

Basler Eisenmöbelfabrik A.G. vormals Theodor Breunlin & Cie., in Zuzgen. Fabrikation von und Handel mit Metallmöbeln usw. (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1968, S. 2775). Hans Tschan-Breunlin ist nicht mehr Direktor, bleibt Präsident des Verwaltungsrates und zeichnet in dieser Eigenschaft wie bisher kollektiv zu zweien. Theo Tschan-Fischer ist nun Vizepräsident und Aktuar des Verwaltungsrates und Direktor und zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Hans-Peter Tschan-Guerotto, von Känerkinden, in Sissach. Zu Vizedirektoren wurden ernannt die bisherigen Prokuristen Werner Buser und Gottfried Jexler, deren Prokuren erloschen sind, sowie Heinrich Jost-Ehrenspurger, von Flurlingen SH, in Sissach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Franz Häussermann-Eichenberger, von Egliswil, in Sissach, und Theodor Rickenbacher-Winkelmann, von Zeglingen, in Sissach.

7. September 1970.

Milieu-Gesellschaft Arlesheim, in Arlesheim (SHAB Nr. 5 vom 8. 1. 1965, S. 68). In der Generalversammlung vom 9. Februar 1967 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Änderungen.

St. Gallen – St. Gall – San Gallo

7. September 1970.

Textons AG, in Wattwil. Kauf und Texturierenlassen von Azetatseide usw. (SHAB Nr. 116 vom 21. 5. 1969, S. 1153). Eric Cathomas, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Dr. Valentin Preiswerk ist nun Präsident und das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Hans O. Borst nun Vizepräsident; beide führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Walter Brandenberger, von Zürich, in Wattwil; er führt anstelle der Prokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

7. September 1970. Cafés, usw.

Humac AG St. Gallen, in St. Gallen. Betrieb von Gastwirtschaften, Cafés, insbesondere des Cafés «Tübe-Pies» in St. Gallen, sowie Verwaltung von Liegenschaften (SHAB Nr. 249 vom 24. 10. 1967, S. 3524). Gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Sankt Gallen vom 20. August 1970 wurde über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet. Sie ist daher aufgelöst.

7. September 1970. Textilien.

Arthur Schiess, in St. Gallen. Fabrikation von und Handel mit Textilien (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1966, S. 1808). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Arthur Schiess AG», in St. Gallen.

7. September 1970. Kleider aller Art.

Arthur Schiess AG, in St. Gallen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. September 1970 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel und Fabrikation von Textilien und Kleidern aller Art. Sie kann Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern, sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 1000, wovon 62 Aktien durch Sacheinlagen/23 Aktien durch Verrechnung einer Darlehensforderung und 15 Aktien durch Barsinzahlung voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag mit Uebnahmeblatt per 1. Juli 1970 von der bisherigen Einzelfirma «Arthur Schiess», in St. Gallen, sämtliche Aktiven von Fr. 203.768,13 und Passiven von Fr. 132.983,19, zum Uebnahmepreis von Fr. 70.784,94, wovon Fr. 62.000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Einladungen und Mitteilungen: eingeschriebener Brief; Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied an Arthur Schiess, von Herisau, in St. Gallen, Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Gotthard Seidler, von Deutschland, in St. Gallen, Betriebsleiter und Lydia Schiess-Kühne, von Herisau, in St. Gallen. Geschäftsdomicil: Berneggstrasse 2.

Graubünden – Grisons – Grigioni

20. August 1970. Beteiligungen.

Imograph S.A., in Chur (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1968, S. 282). Gemäss öffentlicher Urkunde über die a.o. Generalversammlung vom 27. Juli 1970 wurde der Firmenname geändert in **Totalbau- und Finanz AG** und der Zweck wie folgt neu präzisiert: Beteiligung und Finanzierung von Unternehmen aller Art, insbesondere von Immobilien-Gesellschaften. Erstellung von Bauten und Verwaltung von Vermögensanlagen aller Art. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Dr. Mario Leemann, Präsident, und Alois Hartmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Verwaltungsräte sind Heinz Schellenberg, von Basel, in Salenstein/TG, als Präsident und Roger Schellenberg, von Basel, in Salenstein/TG, beide zeichnen einzeln.

7. September 1970. Beteiligungen.

Silvator Holding GmbH, in Arosa. Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1962, S. 136). Gemäss öffentlicher beurkundetem Abtretungsvertrag vom 25. Juli 1970 hat Franz Beutl, der nicht mehr Gesellschafter ist, seine Stammeinlage von Fr. 200.000 an den neuen Gesellschafter Hans Dieter Vontobel, lic. iur., Pfäfers ZH und Zürich, in Zürich, abgetreten. Das voll liberierte Stammkapital von Fr. 400.000 bleibt unverändert eingeteilt in 2 Stammeinlagen zu je Fr. 200.000.

7. September 1970.

Hotel Du Midi AG Davos, in Davos. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 1. September 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb des Hotels «Du Midi», in Davos. Die Gesellschaft kann weitere Hotel- oder Restaurationsbetriebe erwerben, führen oder sich an derartigen Betrieben beteiligen. Die Gesellschaft beabsichtigt, vom Schweiz. Betriebskrankenkassen-Verband mit Sitz in Winterthur gemäss Grundbuch Davos, die Liegenschaft «Du Midi» in Davos-Platz, bestehend aus Parzelle 4892 enthaltend 4911 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum mit Hotel Du Midi, Hotel Sophia, Angestelltenhaus Cassa Graletsch und Parzelle 194, enthaltend 780 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum mit Chalet Du Midi, nebst gesamter Einrichtung mit allen Rechten und Pflichten zum Gesamtpreis von Fr. 3.400.000 zu erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 400.000, eingeteilt in 400 Aktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus: bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Reto Stiffler-Falschlunger, von und in Davos. Domicil: beim einzigen Verwaltungsrat.

7. September 1970. Beteiligungen.

Curiva GmbH, in Chur. Beteiligungen (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1970, S. 419). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 28. August 1970 wurde das Stammkapital von Fr. 1.150.000 auf Fr. 1.300.000 erhöht, durch Erhöhung der Stammeinlage des Gesellschafters Dr. Helmuth M. Merlino, von

Fr. 750.000 auf Fr. 900.000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Stammkapital beträgt nun Fr. 1.300.000, eingeteilt in 1 Stammeinlage von Fr. 900.000 und 1 Stammeinlage von Fr. 400.000.

7. September 1970. Beteiligungen.

Sirius Holding GmbH, in Arosa. Beteiligungen (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1961, S. 3052). Gemäss öffentlich beurkundetem Abtretungsvertrag vom 25. Juli 1970 hat Franz Beutl, der nicht mehr Gesellschafter ist, seine Stammeinlage von Fr. 500.000 an den neuen Gesellschafter Hans Dieter Vontobel, lic. iur., von Pfäfers ZH und Zürich, in Zürich, abgetreten. Das voll liberierte Stammkapital von Fr. 1.000.000 bleibt unverändert eingeteilt in 2 Stammeinlagen zu je Fr. 500.000.

7. September 1970. Ski.

Jos. Minisch, in Klosters. Inhaber dieser Firma ist Josias Minisch, von und in Klosters. Import und Handel mit Ski. Kirchplatz.

Aargau – Argovie – Argovia

Berichtigung.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., in Baden (SHAB Nr. 211 vom 10. 9. 1970, S. 2055). Ernst Gnägi, dessen Prokura erloschen ist, führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Konrad Reichert, deutscher Staatsangehöriger, in Wettingen, und Boris Sakić, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Wettingen.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Lugano

4 settembre 1970. Immobili, ecc.

Togabre S.A., in Vezia. Società anonima con atto notarile e statuto del 3 settembre 1970. Scopo: la compra e la vendita di immobili, l'amministrazione di stabili, la costruzione e la gestione degli stessi, la partecipazione a società similari nazionali ed estere ed ogni altra attività in relazione con lo scopo sociale. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20.000). Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Armando Joss, da Oberburg BE, in Viganello. Recapito: uffici propri.

4 settembre 1970. Impianti elettrici.

Carlo Riva, in Agno, impianti elettrici (FUSC del 4. 11. 1968, N° 259, p. 2382). La ditta viene cancellata per cessazione di commercio.

4 settembre 1970. Impianti elettrici, ecc.

Riva & Delnuncio, in Novaggio, impianti elettrici, ecc., società in nome collettivo (FUSC del 7. 9. 1959, N° 207, p. 2485). La società è sciolta dal 1° luglio 1969. Questa ragione sociale è cancellata essendo terminata la liquidazione.

4 settembre 1970. Tabacchi, ecc.

Morosoli Domenico S.A., precedentemente in Lugano, il commercio di tabacchi, ecc. (FUSC del 18. 8. 1968, N° 184, p. 1729). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 6 agosto 1970 la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Sorengo. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Recapito: Cortivello di Sorengo, Via Moretto 2.

4 settembre 1970.

Credito Svizzero, succursale di Lugano (FUSC del 29. 5. 1970, N° 122, p. 1253), società anonima con sede principale a Zurigo. Sandro Mazzola, da Viganello, a Paradiso, è stato nominato procuratore della succursale con firma collettiva a due.

7 settembre 1970. Apparecchiature, ecc.

Uip S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuti del 4 settembre 1970. Scopo: la fabbricazione e commercio di apparecchiature, costruzioni speciali elettromeccaniche, elettroniche e macchine speciali di distribuzione di beni e di prodotti in genere. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle per le quali la legge prevede il FUSC. Comunicazioni e convocazioni agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: uno o più membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dr. Dario Biagini, da Giubiasco, in Lugano. Recapito: viale Francini 17, presso Dr. Dario Biagini.

7 settembre 1970.

Società finanziaria Santamaro S.A., precedentemente in Bellinzona, l'amministrazione di patrimoni immobiliari, ecc. (FUSC del 7. 1. 1970, N° 4, p. 35). Con verbale notarile dell'assemblea generale del 15 luglio 1970, la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Lugano. Lo statuto originale del 28 gennaio 1957, con modifica del 10 dicembre 1968, è stato modificato di conseguenza. Scopo: l'amministrazione di patrimoni immobiliari e mobiliari in Svizzera e all'estero, la partecipazione a imprese commerciali, industriali, immobiliari in Svizzera e all'estero, lo svolgimento di tutte le operazioni finanziarie e di banca con esclusione della pubblica raccolta di depositi di capitali, e l'assunzione di incarichi fiduciari. Capitale: fr. 80.000, diviso in 800 azioni al portatore da fr. 100 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: uno o più membri, attualmente: Dr. Brenno Galli, da Massagno, in Bioggio, presidente; Marco Gambazzi, da Novaggio, in Lugano, vice-presidente, e Aldo Migliorini, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), membro, tutti con firma collettiva a due. Via P. Lucchini 2, presso il presidente del consiglio d'amministrazione avv. Dr. Brenno Galli.

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Timbout Handel AG, Baar

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. September 1970 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen oder andern Ansprüche unverzüglich schriftlich am Sitz der Gesellschaft anzumelden. (AA 456*)

6340 Baar, 11. September 1970

Timbout Handel AG,
in Liquidation.

Société de relations publiques SRP SA, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 11 septembre 1970, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sociaux sont priés de produire leurs créances, jusqu'au 15 octobre 1970, entre les mains de la liquidatrice désignée par ladite assemblée, Fides Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Colège, Genève. (AA 457*)

1200 Genève, le 14 septembre 1970

La liquidatrice

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

247120. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1970, 8 Uhr.
Seifenfabrik Hochdorf AG, Hochdorf (Luzern). – Fabrikation und Handel.

Industrielles Reinigungsmittel für Strassen- und Schienenfahrzeuge auf neutraler, alkalischer und saurer Basis mit Korrosionsinhibitoren. (Int. Kl. 3)

SFH-T-1-200

247121. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1970, 8 Uhr.
Seifenfabrik Hochdorf AG, Hochdorf (Luzern). – Fabrikation und Handel.

Allgemeines industrielles Reinigungsmittel auf neutraler, alkalischer und saurer Basis mit Korrosionsinhibitoren. (Int. Kl. 3)

SFH-J-1-200

247122. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1970, 8 Uhr.
Seifenfabrik Hochdorf AG, Hochdorf (Luzern). – Fabrikation und Handel.

Allgemeines Flugzeugreinigungsmittel auf neutraler, alkalischer und saurer Basis mit Korrosionsinhibitoren. (Int. Kl. 3)

SFH-S-1-200

247123. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1970, 8 Uhr.
Seifenfabrik Hochdorf AG, Hochdorf (Luzern). – Fabrikation und Handel.

Industrielles Reinigungsmittel mit desinfizierender und desodorisierender Wirkung. (Int. Kl. 3)

SFH-SD-70

247124. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1970, 15 Uhr.
Landolt, Hauser & Co. AG, Näfels (Glarus). – Fabrikation und Handel.

Mehle und Getreidepräparate, Backhilfsstoffe; Back- und Konditorwaren; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gewürze; Fleischextrakte; Gallerten; Konserven; Saucen; Pickles; Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Konfitüren; Brot, Biskuits. (Int. Kl. 29, 30)

INSTAPAN

247125. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1970, 15 Uhr.
Landolt, Hauser & Co. AG, Näfels (Glarus). – Fabrikation und Handel.

Mehle und Getreidepräparate, Backhilfsstoffe; feine Back- und Konditorwaren; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gewürze; Fleischextrakte; Gallerten; Konserven; Saucen; Pickles; Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Konfitüren; Brot, Biskuits. (Int. Kl. 29, 30)

PAN-INSTANT

247126. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1970, 15 Uhr.
Landolt, Hauser & Co. AG, Näfels (Glarus). – Fabrikation und Handel.

Mehle und Getreidepräparate, Backhilfsstoffe; feine Back- und Konditorwaren; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gewürze; Fleischextrakte; Gallerten; Konserven; Saucen; Pickles; Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Konfitüren; Brot, Biskuits. (Int. Kl. 29, 30)

PANAGUSTA

247127. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1970, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. – Fabrikation.

Chemische Erzeugnisse für wissenschaftliche Zwecke; chemische Produkte zur Konservierung von Nahrungsmitteln; Seifen; Parfümieren; ätherische Öle, kosmetische Mittel, Haarwaschmittel; pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nahrungsmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer. (Int. Kl. 1, 3, 5)

MADOPAR

247128. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1970, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. – Fabrikation.

Chemische Erzeugnisse für wissenschaftliche Zwecke; chemische Produkte zur Konservierung von Nahrungsmitteln; Seifen; Parfümieren; ätherische Öle, kosmetische Mittel, Haarwaschmittel; pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nahrungsmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer. (Int. Kl. 1, 3, 5)

MODOPAR

247129. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1970, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. – Fabrikation.

Chemische Erzeugnisse für wissenschaftliche Zwecke; chemische Produkte zur Konservierung von Nahrungsmitteln; Seifen; Parfümieren; ätherische Öle, kosmetische Mittel, Haarwaschmittel; pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nahrungsmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer. (Int. Kl. 1, 3, 5)

MIDOPAR

247130. Date de dépôt: 25 juin 1970, 11 h.
«Medial» de Tolédo & Cie, 15, passage Malbuisson, Genève. – Fabrication et commerce.

Spécialités pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

PEDISEPTIL

247131. Date de dépôt: 25 juin 1970, 11 h.
«Medial» de Tolédo & Cie, 15, passage Malbuisson, Genève. – Fabrication et commerce.

Spécialités pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

SCHNÜPFI

247132. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 18 Uhr.
Coffex AG, Rheinweg 21, Neuhausen am Rheinflall (Schaffhausen). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 134472. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Kaffee, roh und geröstet, koffeinfreier Kaffee, roh und geröstet, koffeinfreie Kaffeepräparate. (Int. Kl. 30)

COFFEX

247133. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 18 Uhr.
Coffex AG, Rheinweg 21, Neuhausen am Rheinflall (Schaffhausen). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 134473. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Kaffee, roh und geröstet, koffeinfreier Kaffee, roh und geröstet, koffeinfreie Kaffeepräparate. (Int. Kl. 30)

DECA

247134. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 18 Uhr.
Coffex AG, Rheinweg 21, Neuhausen am Rheinflall (Schaffhausen). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 134474. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Kaffee, roh und geröstet, koffeinfreier Kaffee, roh und geröstet, koffeinfreie Kaffeepräparate. (Int. Kl. 30)

COFFWEG

247135. Date de dépôt: 2 juillet 1970, 20 h.
Penseo AG, Neugasse 23, Zoug. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N°135832. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1970.

Ustensiles, matériel pour écrire, dessiner, peindre, et matériel de bureau notamment porte-plume à réservoir, porte-plume à bille, stylos, porte-mine. (Cl. int. 16)

FLASH-FILL

247136. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Georg Fischer Aktiengesellschaft (Georges Fischer Société Anonyme) (Giorgio Fischer Società Anonima) (George Fischer Limited) (Georges Fischer Sociedad Anónima), Mühlenalstrasse 105, Schaffhausen. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 135555. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Kriechfeste Stähle. (Int. Kl. 6)

VIS

247137. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Georg Fischer Aktiengesellschaft (Georges Fischer Société Anonyme) (Giorgio Fischer Società Anonima) (George Fischer Limited) (Georges Fischer Sociedad Anónima), Mühlenalstrasse 105, Schaffhausen. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 135556. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Korrosionsbeständige Stähle. (Int. Kl. 6)

COR

247138. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Georg Fischer Aktiengesellschaft (Georges Fischer Société Anonyme) (Giorgio Fischer Società Anonima) (George Fischer Limited) (Georges Fischer Sociedad Anónima), Mühlenalstrasse 105, Schaffhausen. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 135557. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Hitzebeständige Stähle. (Int. Kl. 6)

PYR

247139. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Georg Fischer Aktiengesellschaft (Georges Fischer Société Anonyme) (Giorgio Fischer Società Anonima) (George Fischer Limited) (Georges Fischer Sociedad Anónima), Mühlenalstrasse 105, Schaffhausen. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 135558. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Verschleissfeste Stähle. (Int. Kl. 6)

ROC

247140. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Georg Fischer Aktiengesellschaft (Georges Fischer Société Anonyme) (Giorgio Fischer Società Anonima) (George Fischer Limited) (Georges Fischer Sociedad Anónima), Mühlenalstrasse 105, Schaffhausen. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 135559. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1970 an.

Verschleissfestes Gusseisen. (Int. Kl. 6)

SEDUR

247141. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Kurt Blatter, Bändlistrasse 58, Zürich 9. – Fabrikation und Handel.

Autoreinigungs- und -pflegemittel; Bodenpflegemittel. (Int. Kl. 3)

BLATTER-CLEAM

247142. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne AG für chemische Industrie (Les fils d'Edouard Geistlich S.A. pour l'Industrie chimique) (I figli d'Edoardo Geistlich S.A. per l'Industria chimica) (Edward Geistlich Sons, Company Limited for Chemical Industry), Wollhusen (Luzern). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 5)

GERIATRIN-GEISTLICH

247143. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. – Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, nämlich ein appetitregulierendes Präparat mit Vitaminen. (Int. Kl. 5)

VITALITEC

247144. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 20 Uhr.
Divapharma Aktiengesellschaft, Industriestrasse 8, Volketswil (Zürich). – Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für Medizin und Hygiene sowie pharmazeutische Drogen. (Int. Kl. 5)

PARALAXEEN

247145. Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1970, 17 Uhr.
Meister & Cie AG, Rüegsau, Rüegsau (Bern). – Fabrikation und Handel. – Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 132892 von Meister & Cie, Rüegsausachen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Januar 1970 an.

Jaucheschläuche aller Art. (Int. Kl. 17)

JAGUAR

247146. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1970, 17 Uhr.
The Wellcome Foundation Limited, 183/193, Euston Road, London N.W. 1 (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Körperdesodorantien. (Int. Kl. 3)

JENTELLE

247147. Date de dépôt: 8 juillet 1970, 17 h.
E.R. Squibb & Sons, Inc., 909 Third Avenue, New York (New York, USA). — Fabrication et commerce.

Préparations médicinales et pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

KENACOMB

247148. Data del deposito: 9 luglio 1970, ore 10.
Lavelli & Maiocchi S.A., corso Elvezia 33, Lugano (Ticino). — Fabbricazione e commercio.

Camicie da uomo, bluse da donna. (Cl. int. 25)

WESTERN CLUB

247149. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1970, 18 Uhr.
Société de la Viscose Suisse, Emmenbrücke (Luzern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 135157. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Juli 1970 an.

Garne und Gespinste aller Art. (Int. Kl. 23)

SERILAN

247150. Date de dépôt: 10 juillet 1970, 17 h.
Comptoir de la Parfumerie S.A., 9, rue Boissonnas, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits de parfumerie, de cosmétique et de pharmacie. (Cl. int. 3, 5)

CHUT

247151. Date de dépôt: 10 juillet 1970, 17 h.
Comptoir de la Parfumerie S.A., 9, rue Boissonnas, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits de parfumerie, de cosmétique et de pharmacie. (Cl. int. 3, 5)

EMPIRE

247152. Date de dépôt: 13 juillet 1970, 17 h.
Smiths Industries Limited, Cricklewood Works, Londres N.W. 2 (Grande-Bretagne). — Renouvellement de la marque N° 134812. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 juillet 1970.

Agents protecteurs contre le gel. (Cl. int. 1)

BLUECOL

247153. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1970, 20 Uhr.
Dr. H.R. Süess AG, Hardstrasse 77, Dulliken (Solothurn). — Fabrication und Handel.

Medizinische Seifen. (Int. Kl. 3)

FOSAPON

247154. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1970, 20 Uhr.
G.K.N. Screws & Fasteners Limited, Heath Street, Smethwick (Worcestershire, Grossbritannien). — Fabrication und Handel.

Lehren. (Int. Kl. 9)

POZIDRIV

247155. Date de dépôt: 14 juillet 1970, 19 h.
Abisa, Mateo Roqué, 92, quai du Bas, Bienne (Berne). — Fabrication et commerce.

Montres mécaniques à remontage manuel et automatique. (Cl. int. 14)

KING EDWARD

247156. Date de dépôt: 14 juillet 1970, 19 h.
Compagnie des montres Auréole, M. Choffat et Cie (Auréole Watch Co., M. Choffat et Co.), 66, rue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 134755. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 juillet 1970.

Horlogerie et fournitures pour celle-ci. (Cl. int. 14)

HAREOL

247157. Date de dépôt: 14 juillet 1970, 19 h.
Compagnie des montres Auréole, M. Choffat et Cie (Auréole Watch Co., M. Choffat et Co.), 66, rue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 134754. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 juin 1970.

Horlogerie, bijouterie et produits similaires. (Cl. int. 14)

SYRA

247158. Date de dépôt: 14 juillet 1970, 19 h.
Compagnie des montres Auréole, M. Choffat et Cie (Auréole Watch Co., M. Choffat et Co.), 66, rue Léopold-Robert, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 134755. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 juin 1970.

Horlogerie, bijouterie et produits similaires. (Cl. int. 14)

SALAMBO

247159. Hinterlegungsdatum: 25. September 1969, 16 Uhr.
Rex Chainbelt Inc., 4701 West Greenfield Avenue, Milwaukee (Wisconsin, USA). — Fabrication und Handel.

Hydraulikpumpen, Hydraulikmotoren, Hydraulikzylinder, Hydraulikventile und Hydraulikverdichter; hydraulische Kraftaggregate, enthaltend einen Druckflüssigkeitsbehälter, eine Pumpe sowie einen Motor; Hydraulikeinheiten, enthaltend ein Kraftaggregat, Ventile und eine Montagetafel; Bestand- und Zubehörteile für die vorerwähnten Waren. (Int. Kl. 7)



247160. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1970, 18 Uhr.
Standard Oil Company of California, 225 Bush Street, San Francisco (Kalifornien, USA). — Fabrication und Handel.

Chemischer Benzinzusatz sowie diesen Zusatz enthaltender Treib- oder Brennstoff, insbesondere Benzin. (Int. Kl. 4)

F-310

247161. Hinterlegungsdatum: 17. April 1970, 17 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, Zürich 1. — Fabrication und Handel.

Technische Öle und Fette. (Int. Kl. 4)

LECTOR

247162. Hinterlegungsdatum: 17. April 1970, 17 Uhr.
Teledyne Industries, Inc., 1901 Avenue of the Stars, Los Angeles (Kalifornien, USA). — Fabrication und Handel.

Motoren für Landfahrzeuge. (Int. Kl. 12)



247163. Hinterlegungsdatum: 21. Juli 1970, 15 Uhr.
Rolamite, Incorporated, 260 California Street, San Francisco (Kalifornien, USA). — Fabrication und Handel.

Wissenschaftliche, Schiffahrts-, Vermessungs-, photographische, Film-, optische, Wäge-, Mess-, Signal-, Kontroll-, Rettungs- und Unterrichtsinstrumente und -instrumente. Elektrische Apparate und Instrumente für technische Zwecke, für wissenschaftliche Zwecke, für den Haushalt, für Büros sowie für den ärztlichen Gebrauch. Automaten, die durch Einwurf von Münzen oder Jetons betätigt werden; Sprechmaschinen; Registrierkassen, Rechenmaschinen; Feuerlöschgeräte. (Int. Kl. 7, 9, 10, 11, 16)

Rolamite



247164. Data del deposito: 30 aprile 1970, ore 18.
Eredi Ernesto Dotti, Brusio (Grigioni). — Commercio.

Caffè di provenienza messicana. (Cl. int. 30)



Caffè EL MEXICANO

TORREFAZIONE
EREDI
7743-38030 / G.R. **DOTTI ERNESTO** Telefono N. 55.318

247165. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1970, 18 Uhr.
Oiles Kogyo Kabushiki Kaisha, 1-1, Shinbashi 2-chome, Minato-ku, Tokio (Japan). — Fabrication und Handel.

Lager, Gleitführungen, Rollen, Nocken, Getriebe, Lagerhalterungen; Gleit- oder Schlupfteile zur Verwendung bei Fahrzeugen, Schiffen, Flugzeugen, Bauwerken, Generatoren, Boilern und dergleichen. (Int. Kl. 6, 7, 11, 12)

OILES

247166. Date de dépôt: 10 juin 1970, 19 h.
Girard-Perregaux S.A., 1, place Girardet, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 133882. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 10 juin 1970.

Montres, parties de montres. (Cl. int. 14)

GYROMATIC

247167. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1970, 11 Uhr.
«Nido» Walter Lysser, Zionsweg 43, Biel (Bern). — Fabrication und Handel. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 132589 von Roger Egli «Nido», vorm. Ad. Ryter, Port. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Februar 1970 an.

Kammwaren und Toilettenartikel. (Int. Kl. 3, 8, 21)



Mitteilungen Communications Comunicazioni

Règlement d'exécution

de l'Arrangement de Madrid concernant l'enregistrement international des marques de fabrique ou de commerce

Adopté par le Comité des Directeurs des Offices nationaux de la propriété industrielle des pays membres de l'Union particulière de Madrid, le 29 avril 1970

Preamble

Le Comité des Directeurs des Offices nationaux de la propriété industrielle de l'Union particulière de Madrid, conformément à l'article 10.4) de l'Acte de Nice de 1957, et les Administrations de propriété industrielle des pays de l'Union particulière de Madrid adoptent à l'unanimité le présent Règlement d'exécution de l'Arrangement de Madrid.

Chapitre premier: Dispositions générales

Article premier. Administration nationale. La demande d'enregistrement international d'une marque ou la demande d'inscription d'une modification touchant un tel enregistrement doit être adressée au Bureau international par l'Administration du pays d'origine ou par celle du pays du titulaire de la marque selon les compétences attribuées par l'Arrangement.

La correspondance relative à la demande est adressée par le Bureau international à l'Administration nationale intéressée, à laquelle il incombe de répondre.

Les émoluments et taxes requis sont réglés directement par les intéressés, à moins que la réglementation nationale ne prescrive ou ne permette de passer par l'intermédiaire de l'Administration nationale; si les émoluments et taxes requis sont réglés directement par les intéressés, le Bureau international correspond directement avec eux en ce qui concerne le règlement des émoluments et taxes.

Lorsque la signature de l'Administration nationale est requise par le présent Règlement, elle peut être remplacée par l'apposition d'un fac-similé ou d'un sceau officiel.

Article 2. Langue. Pour l'exécution de l'Arrangement, la langue de travail du Bureau international est le français.

En particulier, la demande d'enregistrement, la demande d'inscription d'une modification touchant l'enregistrement, la correspondance relative à la demande, de même que les renseignements donnés par le Bureau international sur l'état du registre international, notamment les extraits du registre et les réponses données aux demandes de recherches d'antériorités, sont rédigés en langue française.

Article 3. Computation des délais. Pour le Bureau international, tout délai exprimé en mois part du jour où l'événement considéré a lieu et il expire, dans le mois subséquent à prendre en considération, le jour qui correspond par son quinzième à celui du point de départ du délai; toutefois, si le mois subséquent à prendre en considération n'a pas de jour correspondant, le délai expire le dernier jour de ce mois.

Si une communication ou un versement doit parvenir au Bureau international dans un délai déterminé, doit le dernier jour tombe un samedi, un dimanche ou un autre jour où le Bureau international n'est pas ouvert pour recevoir de telles communications ou versements, ce délai est prorogé jusqu'au premier jour suivant où aucune de ces circonstances n'existe.

Le Bureau international indique toujours la date d'expiration des délais impartis.

Chapitre 2: Demande d'enregistrement

Article 4. Forme et contenu de la demande. La demande d'enregistrement doit être présentée en deux exemplaires, datés et signés par l'Administration nationale, sur le formulaire mis gratuitement à la disposition de celle-ci par le Bureau international.

La demande doit contenir ou indiquer:

- le nom du déposant;
- l'adresse du déposant; s'il en est mentionné plusieurs, celle qui doit être utilisée pour la correspondance sera indiquée;
- si l'adresse indiquée est située en dehors du pays d'où provient la demande, la raison pour laquelle ce pays doit être considéré comme le pays d'origine;
- le cas échéant, le nom et l'adresse du mandataire;
- les dates et numéros des dépôts et enregistrements de la marque dans le pays d'origine;
- le cas échéant, la mention que le dépôt indiqué selon la lettre e) ou tout autre dépôt effectué dans un autre pays de l'Union de Paris indiqué par le déposant est, au dire de ce dernier, un premier dépôt au sens de l'article 4 de la Convention de Paris pour la protection de la propriété industrielle;
- une reproduction de la marque en noir et blanc et, si la demande comprend une revendication de couleur, une reproduction de la marque en couleur et l'indication de la ou des couleurs revendiquées;
- si la marque comprend une forme à trois dimensions, la mention «marque plastique»;
- si la marque renferme des inscriptions faites en une langue ou en des caractères insuffisamment connus du Bureau international, leur traduction en langue française ou leur transcriture en caractères latins;
- le cas échéant, la mention «marque collective»;
- les produits et les services auxquels s'applique la marque, groupés dans l'ordre des classes de la classification internationale et désignés en termes précis, de préférence par les termes de la liste alphabétique de cette classification;
- la date à laquelle l'Administration nationale a reçu la demande d'enregistrement international; sera indiquée comme telle la date de l'enregistrement national si l'Administration nationale a reçu la demande d'enregistrement international avant l'inscription de la marque au registre national;
- le cas échéant, les pays ayant fait usage de la faculté offerte par l'article 3bis de l'Arrangement pour lesquels la protection est demandée;
- la durée, de vingt ou de dix ans, pour laquelle l'émolument de base est payé, conformément à l'article 6.1); si l'enregistrement, au nom du même titulaire, est demandé en même temps pour plusieurs marques, l'émolument de base doit être payé pour une durée uniforme;
- le montant, le mode, la date et l'auteur du paiement de l'émolument de base et, le cas échéant, de l'émolument supplémentaire et du complément d'émolument, indiqués à l'article 27.1) a);
- une déclaration de l'Administration du pays d'origine attestant que la marque est inscrite au registre national au nom de la personne et pour les produits et les services indiqués sous lettres a) et 1) ci-dessus.

La demande peut en outre contenir:

- une déclaration de l'Administration nationale attestant que le déposant a justifié auprès d'elle de son droit à utiliser certains éléments contenus dans la marque, tels ceux qui sont visés par l'article 5bis de l'Arrangement;

- si la demande concerne une marque ayant déjà fait l'objet d'un ou de plusieurs enregistrements internationaux, les dates et numéros de ces enregistrements;
- les indications complémentaires figurant au registre national et définissant les éléments constitutifs de la marque.

Article 5. Pièces accompagnant la demande. Si la marque comprend un élément figuratif ou si le déposant entend faire enregistrer une marque verbale dans un graphisme spécial, la demande doit être accompagnée:

- soit d'un cliché, sans socle, permettant d'imprimer la marque nettement dans tous ses détails et dont le plus grand côté ne peut être inférieur à 15 millimètres, ni supérieur à 100 millimètres; le cliché n'est pas retourné au déposant,
- soit d'une reproduction supplémentaire de la marque, exempte de toute surcharge, et de la taxe d'établissement du cliché indiquée à l'article 27.1) b).

Si la demande comprend une revendication de couleur, elle doit être accompagnée de quarante reproductions de la marque en couleur, en plus de celle qui figure sur la demande; si la marque se compose de plusieurs parties séparées, ces différents éléments seront réunis et collés, pour chacune des quarante reproductions, sur un papier dont les dimensions ne dépasseront pas 297 millimètres en hauteur et 210 millimètres en largeur (format A 4).

Par une communication séparée, annexée à la demande, l'Administration nationale peut indiquer que le déposant renonce à la protection dans un ou plusieurs pays, pour la totalité ou pour une partie des produits et des services indiqués dans la demande.

Article 6. Emoluments accompagnant la demande et versement du solde d'émolument. A la demande doivent être joints les émoluments indiqués à l'article 27.1) a), l'émolument de base pouvant être acquitté pour vingt ans ou pour une première période de dix ans.

Si l'émolument de base n'a été payé que pour une première période de dix ans, un solde d'émolument, dont le montant est indiqué à l'article 27.1) a) iii), doit être versé au Bureau international avant l'expiration de la période de dix ans comptés à partir de l'enregistrement international.

Si le solde d'émolument n'a pas été versé avant l'expiration de la période de dix ans, le titulaire perd le bénéfice de l'enregistrement et celui-ci est radié, à moins que le Bureau international ne soit en possession du solde d'émolument et de la surtaxe fixée à l'article 27.1) e) dans les six mois comptés à partir de la date d'expiration de la période de dix ans.

Chapitre 3: Demande incomplète ou irrégulière

Article 7. En général. Si la demande d'enregistrement n'est pas conforme aux dispositions de l'Arrangement ou du présent Règlement, ou si les produits et les services sont indiqués en des termes incompréhensibles ou trop vagues, le Bureau international surseoit à l'enregistrement et en avise l'Administration nationale; s'il s'agit du règlement des émoluments et taxes requis et si ce règlement n'est pas effectué par l'Administration nationale, le déposant ou son mandataire sont invités à régulariser la demande.

A défaut de régularisation dans les trois mois qui suivent la date de l'avis mentionné au paragraphe 1), le Bureau international impartit un délai de même longueur pour régulariser la demande; il en avise, outre l'Administration nationale, le déposant ou son mandataire.

Si la demande n'est pas régularisée dans le délai impartit en vertu du paragraphe 2), elle est considérée comme abandonnée et les émoluments et taxes déjà payés sont remboursés.

Article 8. Classement des produits et des services. Si les produits et les services ne sont pas classés ou ne sont pas groupés par classes, ou si le Bureau international estime que le classement indiqué n'est pas correct, il soumet ses propositions à l'Administration nationale, à moins que celle-ci n'y ait renoncé, et il l'informe, le cas échéant, du montant à verser au titre de l'émolument supplémentaire indiqué à l'article 27.1) a) iv).

Dans les cas où les produits et les services ne sont pas classés ou ne sont pas groupés par classes, le Bureau international informe en outre l'Administration nationale qu'il y a lieu de verser une taxe de classement, dont le montant est fixé à l'article 27.1) c).

Le Bureau international impartit un délai de trois mois, à compter de la date de ses propositions, pour régulariser la demande.

Si, à l'expiration du délai impartit, le Bureau international ne reçoit pas d'avis contraire au sujet de ses propositions et si le montant dû au titre de l'émolument supplémentaire ou de la taxe de classement a été réglé dans le même délai, il enregistre la marque avec le classement qu'il a proposé.

En cas d'avis contraire reçu dans le même délai, le Bureau international peut, soit faire de nouvelles propositions, soit, si le montant dû au titre de l'émolument supplémentaire ou de la taxe de classement a été réglé dans ce délai, enregistrer la marque avec le classement qu'il juge approprié.

Si le montant dû au titre de l'émolument supplémentaire n'est pas réglé dans le délai impartit, la demande est considérée comme abandonnée et les émoluments et taxes déjà payés sont remboursés.

Si une autre irrégularité subsiste à l'expiration du délai impartit, l'article 7.2) et 3) est applicable par analogie.

Article 9. Dépôt multiple. Si plusieurs demandes d'enregistrement sont déposées en même temps au nom du même titulaire, celles qui ne seraient pas conformes à l'Arrangement ou au présent Règlement sont sorties du dépôt multiple.

Chapitre 4: Enregistrement

Article 10. Contenu du registre. Le Bureau international enregistre la marque avec les indications suivantes:

- la date de l'enregistrement;
- la date à laquelle la marque a été effectivement inscrite au registre international;
- la durée de l'enregistrement;
- le numéro d'ordre de l'enregistrement;
- le nom et l'adresse du titulaire de la marque;
- une reproduction de la marque et, le cas échéant, l'indication de la ou des couleurs revendiquées ou la mention «marque plastique»;
- le cas échéant, la mention «marque collective»;
- les produits et les services auxquels s'applique la marque, groupés selon les classes de la classification internationale;
- le pays d'origine, les dates et numéros des dépôts et enregistrements en vigueur dans ce pays à la date de la demande d'enregistrement international et, le cas échéant, la mention que ce dépôt ou tout autre dépôt effectué dans un autre pays de l'Union de Paris indiqué par le déposant est, au dire de ce dernier, un premier dépôt au sens de l'article 4 de la Convention de Paris;
- les pays pour lesquels la protection est demandée, avec, le cas échéant, les renoncements à la protection communiqués en vertu de l'article 5.3);
- les indications de service du Bureau international.

Figurent au registre, le cas échéant, les indications facultatives visées à l'article 4.3) b) et c).

Article 11. Date de l'enregistrement international. L'enregistrement international porte la date du jour où le Bureau international est en possession d'une demande en tous points conforme à l'Arrangement et au présent Règlement.

Toutefois,

- l'enregistrement international porte la date du jour où l'Administration du pays d'origine a reçu la demande d'enregistrement international si, dans les deux mois qui suivent cette date, le Bureau international est en possession d'une demande en tous points conforme à l'Arrangement et au présent Règlement;
- lorsque l'Administration nationale a reçu la demande d'enregistrement international avant l'inscription de la marque au registre national, l'enregistrement international porte la date de cette inscription si, dans les deux mois suivant cette dernière date, le Bureau international est en possession d'une demande en tous points conforme à l'Arrangement et au présent Règlement;
- lorsque la demande est incomplète ou irrégulière en ce qui concerne le classement des produits et des services, il n'est pas porté préjudice à la date de l'enregistrement international si, dans le délai de trois mois impartis conformément à l'article 8.3), le Bureau international est en possession de la demande complétée ou régularisée ou si la marque est enregistrée en application de l'article 8.4).

Chapitre 5: Refus et invalidations

Article 12. Forme et contenu des notifications de refus et de décisions consécutives aux refus. Les refus de protection, provisoires ou définitifs, de même que les décisions finales consécutives à un refus doivent être notifiés au Bureau international, séparément pour chaque marque, en trois exemplaires identiques, datés et signés.

La notification du refus de protection doit indiquer:

- l'Administration qui a prononcé le refus;
- le numéro de l'enregistrement international visé et celui de l'enregistrement national de base;
- le nom et l'adresse du titulaire de l'enregistrement international visé;
- les motifs du refus;
- si le refus n'affecte pas la totalité des produits et des services, ceux pour lesquels la protection est refusée;
- la ou les marques antérieures, nationales ou internationales, opposées à l'enregistrement international visé, leurs dates et numéros d'enregistrement et le nom et l'adresse de leurs titulaires; une reproduction des marques nationales opposées doit être jointe à chaque exemplaire de la notification si elles comportent un élément figuratif ou un graphisme spécial;
- les dispositions essentielles de la loi nationale applicables en la matière;
- le délai de recours et l'autorité à laquelle le recours doit être adressé;
- la date d'expédition de la notification.

La notification d'une décision finale consécutive à un refus doit indiquer le numéro et la date de l'enregistrement international visé, ainsi que le nom et l'adresse du titulaire de cet enregistrement.

Article 13. Délai de notification des refus. La notification du refus de protection doit être expédiée dans le délai prévu par la loi nationale et, au plus tard, dans l'année qui suit la date à laquelle la marque ou la demande d'extension territoriale a été inscrite au registre international.

S'il constate que la notification ne lui a pas été expédiée dans le délai d'un an visé au paragraphe 1), le Bureau international la retourne à l'Administration dont elle émane, en lui signalant qu'elle n'a plus la faculté de refuser la protection en vertu de l'article 5.1) de l'Arrangement.

Article 14. Forme et contenu des notifications d'invalidations. Les invalidations doivent être notifiées au Bureau international, séparément pour chaque marque, en trois exemplaires identiques, datés et signés.

La notification doit indiquer:

- l'autorité qui a prononcé l'invalidation;
- le numéro de l'enregistrement international visé et, le cas échéant, celui de l'enregistrement national de base;
- le nom et l'adresse du titulaire de l'enregistrement international visé;
- si l'invalidation n'affecte pas la totalité des produits et des services, ceux pour lesquels elle a été prononcée;
- la ou les marques antérieures, nationales ou internationales, opposées à l'enregistrement international visé, leurs dates et numéros d'enregistrement, ainsi que le nom et l'adresse de leurs titulaires;
- les dispositions essentielles de la loi nationale applicables en la matière;
- le cas échéant, le délai de recours et l'autorité à laquelle le recours doit être adressé.

Le Bureau international est autorisé à demander à l'Administration du pays dont émane l'invalidation de lui fournir un complément d'information et, notamment, de lui indiquer les motifs.

Chapitre 6: Inscription des modifications touchant l'enregistrement international

Article 15. Forme et contenu de la demande. Les demandes d'inscription de modifications touchant l'enregistrement international, telles que l'extension territoriale à un ou plusieurs pays, la transmission, la cession partielle, pour une partie des produits et des services ou pour une partie des pays contractants, la radiation de l'enregistrement international ou de la marque nationale de base, la limitation des produits et des services, les modifications du nom ou de l'adresse du titulaire de l'enregistrement international, les modifications qui ont trait au mandataire, doivent être présentées en un exemplaire, daté et signé par l'Administration du pays du titulaire de la marque, sur le formulaire mis gratuitement à sa disposition par le Bureau international.

La demande doit indiquer dans tous les cas:

- le numéro de l'enregistrement international visé et, le cas échéant, celui de l'enregistrement national de base;
- le nom et l'adresse du titulaire de l'enregistrement international visé;
- le montant, le mode, la date et l'auteur du paiement de la taxe indiquée à l'article 27.1) d) et f).

A la demande doit être jointe la taxe indiquée à l'article 27.1) d) et f).

Article 16. Demande incomplète ou irrégulière. Si la demande d'inscription n'est pas conforme aux dispositions de l'Arrangement ou du présent Règlement, le Bureau international surseoit à l'inscription et en avise l'Administration nationale; s'il s'agit du règlement du complément d'émolument ou de la taxe requise et si ce règlement n'est pas effectué par l'Administration nationale, le titulaire de la marque ou son mandataire sont invités à régulariser la demande.

A défaut de régularisation dans les trois mois qui suivent la date de l'avis mentionné au paragraphe 1), le Bureau international impartit un délai de même longueur pour régulariser la demande; il en avise, outre l'Administration nationale, le titulaire de la marque ou son mandataire.

Si la demande n'est pas régularisée dans le délai impartit en vertu du paragraphe 2), elle est considérée comme abandonnée et les émoluments et taxes déjà payés sont remboursés.

Article 17. Inscription au registre et date de l'inscription. La modification est inscrite au registre international à la date du jour où le Bureau international est en possession d'une demande en tous points conforme à l'Arrangement et au présent Règlement.

La cession partielle est inscrite au registre international sous le numéro de l'enregistrement dont une partie a été cédée; l'inscription reproduit ce numéro, accompagné d'une lettre majuscule.

Chapitre 7: Avis officiels d'échéance et renouvellement

Article 18. Avis officiels d'échéance. Six mois avant l'expiration de la période de protection de vingt ans ou, si l'émolument de base a été payé pour une première période de dix ans, six mois avant l'expiration de cette période, le Bureau international rappelle au titulaire de la marque et à son mandataire, par l'envoi d'un avis officiel, la date de cette expiration.

Article 19. Date du renouvellement et durée de la protection. Le renouvellement de l'enregistrement international peut être demandé dans les douze mois qui précèdent la date d'expiration de l'enregistrement en cours ou, moyennant le paiement de la surtaxe fixée à l'article 27.1) e), dans les six mois qui suivent cette date.

L'enregistrement est renouvelé chaque fois pour une période de vingt ans à compter de la date d'expiration de la période précédente.

Article 20. Forme et conditions du renouvellement. Le renouvellement est demandé par le versement de l'émolument de base et, le cas échéant, des émoluments supplémentaires et des compléments d'émoluments, indiqués à l'article 27.1) a), i), iv) et v).

Le versement doit être en possession du Bureau international avant l'expiration de l'enregistrement en cours ou, moyennant le paiement de la surtaxe fixée à l'article 27.1) e), dans les six mois comptés à partir de la date d'expiration de l'enregistrement; il sera accompagné des indications prévues à l'article 29.2) et, le cas échéant, de l'indication des pays ayant fait usage de la faculté offerte par l'article 33^{me} de l'Arrangement pour lesquels la protection n'est plus demandée.

Les formalités indiquées aux paragraphes 1) et 2) doivent être remplies directement par les intéressés, à moins que la réglementation nationale ne prescrive ou ne permette de passer par l'intermédiaire de l'Administration nationale; si les formalités sont remplies directement par les intéressés, le Bureau international correspond directement avec eux.

Ne constituent pas une modification selon l'article 7.2) de l'Arrangement la limitation, visée au paragraphe 2), de la liste des pays pour lesquels la protection est demandée ni, s'il s'agit du premier renouvellement d'un enregistrement effectué avant le 15 décembre 1966,

- le simple changement de l'ordre dans lequel les produits et les services sont énumérés;
- l'indication des classes de la classification internationale auxquelles se rapporte l'enregistrement.

Article 21. Renouvellement en cas de cession partielle. Le renouvellement d'un enregistrement qui a été l'objet d'une cession partielle est demandé séparément pour la part du cédant et celle du cessionnaire.

Article 22. Renouvellement incomplet ou irrégulier. Si les conditions du renouvellement exigées par l'Arrangement ou le présent Règlement ne sont pas remplies, le Bureau international en avise le titulaire de la marque ou son mandataire.

Si le renouvellement n'est pas régularisé avant l'expiration de l'enregistrement en cours ou, moyennant le paiement de la surtaxe fixée à l'article 27.1) e), dans les six mois qui suivent la date de cette expiration, il n'est pas accepté et les émoluments et taxes déjà payés sont remboursés.

Lorsque le titulaire de la marque a indiqué, selon l'article 20.4) b), les classes de la classification internationale auxquelles se rapporte l'enregistrement et que le Bureau international estime que cette indication n'est pas correcte, celui-ci, avant d'en décider, avise le titulaire de la marque ou son mandataire et leur impartit un délai pour se prononcer, dans la mesure où le permettent les délais visés au paragraphe 2).

Article 23. Inscription au registre. S'il est conforme aux exigences de l'Arrangement et du présent Règlement, le renouvellement est inscrit au registre international.

S'il s'agit du premier renouvellement d'un enregistrement effectué avant le 15 décembre 1966, le Bureau international fait suivre la liste des produits et des services de l'indication des classes correspondantes de la classification internationale.

Chapitre 8: Certificats, notifications et publications

Article 24. Certificats. Le Bureau international adresse à l'Administration nationale intéressée, à l'intention du titulaire de la marque, un certificat reproduisant les indications portées au registre international lors de l'enregistrement.

Article 25. Notifications. Le Bureau international notifie aux Administrations des pays intéressés les enregistrements, les refus de protection provisoires et définitifs, les décisions finales consécutives à un refus, les invalidations, les renouvellements, les radiations et toutes modifications inscrites au registre international.

Il adresse au titulaire de la marque ou au mandataire inscrit au dossier de la marque une copie des refus de protection et des invalidations inscrites au registre international, ainsi qu'une copie des inscriptions faites au registre international postérieurement à l'enregistrement.

Article 26. Publications. Le Bureau international publie mensuellement, dans une revue intitulée «Les Marques internationales», les enregistrements, les renouvellements, les radiations et toutes modifications inscrites au registre international; les refus de protection et les invalidations ne sont pas publiés.

Il publie chaque mois, dans la même revue, après l'expiration du délai de grâce indiqué à l'article 6.3), les numéros des enregistrements radiés faute de paiement du solde d'émolument dû pour la deuxième période de dix ans.

La publication du renouvellement comporte l'indication des pays pour lesquels l'enregistrement international précédait a été l'objet d'un refus total ou d'une radiation totale.

Au commencement de chaque année, le Bureau international publie des tables indiquant, dans l'ordre alphabétique de leurs titulaires, les enregistrements qui ont été l'objet d'une publication au cours de l'année précédente et qui ne sont pas visés par le paragraphe 2); les enregistrements radiés en cours de protection et ceux dont l'enregistrement national de base a été radié sont toutefois indiqués par leurs seuls numéros.

Chaque Administration a droit à recevoir du Bureau international, pour chaque unité correspondant à la classe de contributions choisie conformément à la Convention de Paris, deux exemplaires gratuits et deux exemplaires à moitié prix de la revue «Les Marques internationales».

Chapitre 9: Emoluments et taxes

Article 27. Emoluments et taxes requis. Le Bureau international perçoit les émoluments et taxes suivants, payables d'avance, en francs suisses:

	Fr. s.
a) Taxes d'enregistrement ou de renouvellement	
i) émoulement de base pour 20 ans (articles 6.1) et 20.1)), pour une seule marque	300
ii) émoulement de base pour une première période de 10 ans (article 6.1)) pour une seule marque	180
iii) solde de l'émoulement de base pour la deuxième période de 10 ans (article 6.2)), pour une seule marque	170
iv) émoulement supplémentaire pour chaque classe de produits et de services en sus de la troisième (article 8.2) b) de l'Arrangement	250
v) complément d'émoulement pour l'extension territoriale aux pays ayant fait usage de la faculté offerte par l'article 33 ^{bis} de l'Arrangement (article 8.2) c) de l'Arrangement, par pays	240
b) Taxe d'établissement du cliché (article 5.1))	25
c) Taxe de classement des produits et des services (article 8.2)), par mot et pour autant que le total atteint ou dépasse 10 francs	30
d) Taxe d'inscription d'une extension territoriale demandée postérieurement à l'enregistrement (article 3ter.2) de l'Arrangement), par marque	1
e) Surtaxe pour l'utilisation du délai de grâce (articles 6.3) et 20.2))	50 % des émoluments requis selon la lettre a)
f) Taxe d'inscription d'une modification touchant l'enregistrement international (article 9.4) de l'Arrangement)	
i) transmission totale de l'enregistrement, par marque	50
ii) cession partielle de l'enregistrement, pour une partie des produits et des services ou pour une partie des pays contractants, par marque	50
iii) limitation de la liste des produits et des services demandée après l'enregistrement, pour l'ensemble ou pour une partie des pays contractants, sauf dans le cas visé à l'article 28.e)	40
iv) changement du nom et de l'adresse du titulaire de la marque, pour une seule marque	50
v) institution d'un mandataire, changement de mandataire, de son nom et de son adresse, pour une seule marque	5
vi) changement des marques suivantes du même titulaire, si le même changement est demandé en même temps	20
g) Taxe de communication d'un renseignement sur le contenu du registre international (article 5ter.1) de l'Arrangement)	2
i) établissement d'un extrait du registre, par marque	40
ii) autre attestation ou renseignement donné par écrit, pour une seule marque	20
iii) autre renseignement donné verbalement, par marque	3
iv) envoi d'un tirage à part de la publication de l'enregistrement, par marque, sous réserve de la lettre h) iii) ci-dessous	5
h) Taxes de recherches d'antériorités parmi les marques internationales (article 5ter. 2) de l'Arrangement)	
i) recherches d'identité, portant sur les éléments verbaux d'une marque applicable à trois classes de produits et de services au plus si la marque est applicable à plus de trois classes portant sur les éléments figuratifs d'une marque applicable à trois classes de produits et de services au plus si la marque est applicable à plus de trois classes	15
ii) recherches d'analyse, portant sur les éléments verbaux ou figuratifs d'une marque applicable à trois classes de produits et de services au plus pour chaque classe de produits et de services en sus de la troisième	30
iii) envoi d'un tirage à part ou d'une photocopie de la publication relative à l'enregistrement international d'une marque signalée dans la réponse à une demande de recherche d'antériorités, par marque ou par page	60
	5
	2

Le Bureau international est autorisé à percevoir une taxe, dont il fixera lui-même le montant, pour les opérations à effectuer d'urgence, ainsi que pour des prestations non prévues par le présent article.

En cas de modification du montant du solde d'émolument dû pour la deuxième période de dix ans, le nouveau montant est applicable si le versement parvient au Bureau international après l'entrée en vigueur de la modification.

Article 28. Opérations exemptes de taxes. Sont exemptes de taxes:

- la radiation totale d'un enregistrement international;
- la renonciation à la protection dans une partie des pays contractants;
- la limitation de la liste des produits et des services pour une partie des pays, si elle est déclarée conjointement avec la demande d'enregistrement international;
- la limitation de la liste des produits et des services demandée par l'Administration nationale selon l'article 6.4), première phrase, de l'Arrangement;
- l'inscription au registre international de l'annulation ou de la radiation de la marque nationale de base, de la renonciation ou de toute autre cause mettant fin à la protection de cette marque;
- la mention, au registre international, d'une action judiciaire ou d'un jugement définitif visant la marque nationale de base (article 6.4), seconde phrase, de l'Arrangement);
- toute inscription faite au registre international par suite d'un avis de refus provisoire ou définitif ou d'une décision judiciaire.

Article 29. Paiement des émoluments et des taxes. Les émoluments et taxes à verser au Bureau international peuvent être réglés:

- par un prélèvement sur un compte courant ouvert auprès du Bureau international;
- par un transfert sur un compte bancaire du Bureau international;

- par un chèque bancaire;
- par un versement ou un virement au compte de chèques postaux du Bureau international;
- par un versement en espèces.

Lors de chaque paiement, il y a lieu d'indiquer le but du paiement, la marque visée, le nom du déposant ou, si la marque est inscrite au registre international, celui du titulaire de la marque, ainsi que le numéro et la date de l'enregistrement international visé.

Article 30. Répartition des émoluments supplémentaires et des compléments d'émoluments. Le coefficient mentionné à l'article 8.5) de l'Arrangement et dont bénéficient les pays à examen préalable pour la répartition des émoluments supplémentaires et des compléments d'émoluments est le suivant:

- | | |
|--|--------|
| pour les pays qui procèdent à un examen des seules causes absolues de nullité: | deux |
| pour les pays qui procèdent, en outre, à un examen des antériorités: | trois |
| a) sur opposition des tiers: | quatre |
| b) d'office: | |

Chapitre 10: Entrée en vigueur et dispositions transitoires

Article 31. Entrée en vigueur. Le présent Règlement entre en vigueur le 1^{er} octobre 1970.

Il remplace à partir de cette même date le Règlement d'exécution transitoire du 15 décembre 1966, sous réserve des dispositions de l'article 32 (voir FOSSC N° 270 du 17. 11. 66).

Article 32. Dispositions transitoires. Les demandes d'enregistrement international, de renouvellement ou d'inscription d'une modification touchant l'enregistrement international qui sont transmises par l'Administration d'un pays non lié par un Acte postérieur à celui de Londres restent soumises aux dispositions du Règlement d'exécution transitoire du 15 décembre 1966; sont toutefois applicables à ces demandes les dispositions des articles 17.2), 21, 27.1) b), f) à h) et 2) du présent Règlement, ainsi que, par analogie, celles des articles 7, 9 et 16.

Tant que les pays parties à l'Arrangement ne sont pas tous liés par un Acte postérieur à celui de Londres, le Bureau international enregistrera, publiera et notifiera la marque en indiquant la date à partir de laquelle l'enregistrement prend effet selon l'Acte de Londres.

Lorsqu'un enregistrement international expire au moment où les pays parties à l'Arrangement ne sont pas encore tous liés par un Acte postérieur à celui de Londres, le renouvellement, à moins qu'il ne soit soumis aux dispositions du paragraphe 1), doit être accompagné d'un certificat, délivré par l'Administration du pays d'origine au sens de l'Acte de Londres, indiquant les dates et numéros du dépôt et de l'enregistrement de la marque en vigueur dans ce pays à la date du renouvellement et attestant que cette marque est inscrite au registre national pour les produits et les services indiqués dans le renouvellement. A défaut de la production d'un tel certificat, le Bureau international considérera que le renouvellement ne concerne pas les pays qui ne sont pas encore liés par un Acte postérieur à celui de Londres.

Tant que les pays parties à l'Arrangement ne sont pas tous liés par un Acte postérieur à celui de Londres, les renouvellements sont inscrits au Registre international, publiés et notifiés dans les formes prévues par le Règlement d'exécution transitoire du 15 décembre 1966.

Pour la répartition de l'excédent éventuel des recettes du service de l'enregistrement international, la part de tout pays qui n'est pas lié, au 1^{er} juillet de l'exercice financier, par un Acte postérieur à celui de Londres est réduite de cinquante pour cent, et le total des sommes ainsi réduites est réparti par parts égales entre les pays qui, à ladite date, sont liés par un Acte postérieur à celui de Londres.

Les dispositions du paragraphe 5) seront appliquées à compter de l'exercice financier de 1971; l'excédent éventuel des recettes de l'exercice financier de 1970 sera réparti selon les dispositions de l'article 29.2) a) du Règlement d'exécution transitoire du 15 décembre 1966.

Lebensmittelverordnung

Mitteilung des Eidgenössischen Gesundheitsamtes

Das Eidgenössische Gesundheitsamt, Unterabteilung Lebensmittelkontrolle, hat am 10. September 1970, gestützt auf Artikel 312, Absatz 1 der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen den Zusatz von Ammoniumselenen der Phosphatidursäuren (Emulgator YN) zu Schokolade und Schokoladewaren bewilligt.

Der Zusatz von Emulgator YN ist unter Deklaration bis zu 0,3 Prozent in den in Artikel 310 und 311 definierten Erzeugnissen (Schokolade) und bis 1 Prozent in den in Artikel 305, 308 und 309 definierten Erzeugnissen (Kakaopulver, gezuckertes Kakaopulver und Produkte zur Herstellung von Kakaogetränken) zulässig.

Ordonnance réglant le commerce des denrées alimentaires

Communiqué du Service fédéral de l'hygiène publique

Le Service fédéral de l'hygiène publique, Subdivision du contrôle des denrées alimentaires, a autorisé le 10 septembre 1970 sur la base de l'article 312, alinéa 1 de l'Ordonnance réglant le commerce des denrées alimentaires l'addition de sels ammoniacaux des acides phosphatidiques (émulsifiant YN) aux chocolats et produits au cacao.

L'addition de l'émulsifiant YN est autorisée avec déclaration jusqu'à 0,3 pour-cent pour les produits définis aux articles 310 et 311 (chocolats) et jusqu'à 1 pour-cent pour les produits définis aux articles 305, 308 et 309 (cacao en poudre, cacao sucré et produits pour boissons au cacao).

Ordinanza sul commercio delle derrate alimentari

Comunicazione del Servizio federale dell'igiene pubblica

Il Servizio federale dell'igiene pubblica, Sottodivisione del controllo delle derrate alimentari, ha autorizzato il 10 settembre 1970 in base all'articolo 312 dell'Ordinanza del 26 maggio 1936 sul commercio delle derrate alimentari l'aggiunta di sali d'ammonio degli acidi fosfatidici (Emulgatore YN) nei cioccolati e nei prodotti di cioccolato.

L'aggiunta dell'emulgatore YN è autorizzata con dichiarazione fino a 0,3 per cento nei prodotti agli articoli 310 e 311 (cioccolato) e fino ad 1 per cento nei prodotti di cui agli articoli 305, 308 e 309 (cacao in polvere, cacao zuccherato e prodotti per bevande al cacao).



Burggemeinde Bern

Am 17. Dezember 1969 hat die Burggemeindeversammlung beschlossen,

das aktive und passive Frauenstimm- und -wahlrecht einzuführen.

Das Stimmmaterial kann nur jenen Bürgerinnen zugestellt werden, deren Wohnadressen bekannt sind.

Allein in der Schweiz wohnhaften ehrenfähigen Bürgerinnen von Bern, die bis 31. Dezember 1970 das zwanzigste Altersjahr zurückgelegt haben, werden hiermit aufgefordert, ihre genaue Wohnadresse der Bürgerkanzlei, Amthausgasse 5, 3011 Bern, schriftlich bekanntzugeben.

Der Burgerratsschreiber:
P. Müller

Diese Information

kann für Sie wichtig sein.

Legen Sie sie daher griffbereit!

Meine Aufgabe als langjähriger, freier Mitarbeiter und zuletzt als Geschäftsführer bei bestrenommiertem Privatdetektivbüro ist erfüllt. Den Informationsdienst führe ich weiter. Die jahrzehntelange Erfahrung dank meinem Dienste bei der Stadtpolizei und Fremdenpolizei (als Kanzleisekretär) biete ich nun auch weiteren Interessenten, zu günstigen Konditionen an.

Büro für Informationen jeder Art, Nachforschungen, Informationen über Stellenbewerber, Kredit- und Heirats-Auskünfte, Aufenthalts-Ermittlungen, Durchführung sämtlicher Vertrauensangelegenheiten.

J. Hilpertshausen, 8057 Zürich, In der Hub 28
Telephon: 051/26 91 48.

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

INKASSO

In der ganzen Schweiz

Inkassobüro Confidentia GmbH
Neufeldstrasse 21, Bern, Tel. 24 10 12

Sehr wenig gebraucht

Buchungsautomat OLIVETTI

Audit 413 (mit Tisch) zu sehr günstigem Preis wegen Nichtgebrauch abzugeben.

F. Brüderli, 8105 Regensdorf
Tel. (051) 71 66 66

Kreditschutz-Verband Burgdorf

Inkasso + Informationen
im In- und Ausland
Monatliche Auskunftslisten
3400 Burgdorf, Lyssachstrasse 23
Telefon 034/2 21 80



Inserate erschliessen
den Markt

Industriebedarf AG, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 28. September 1970, 15 Uhr, am Geschäftssitz der Gesellschaft in Zürich, Glattalstrasse 138

Traktanden:

1. Protokoll
2. Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bilanz des Geschäftsjahres 1969
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes
4. Entlastung der Verwaltung
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Gestützt auf § 9 der Gesellschaftsstatuten wird bestimmt, dass die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktionärsenschaft bis zum Beginn der Generalversammlung gegenüber der Verwaltung nachzuweisen haben. Die Vertretung eines Aktionärs ist mit schriftlicher Vollmacht zulässig. Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle stehen den Aktionären zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Zürich, 14. September 1970

Die Verwaltung

Coty SA

1, rue Céard, Genève

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 28 septembre 1970, à 8 heures, au siège social.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil
- 2° Examen des comptes pour l'exercice 1968 et 1969
- 3° Vote et décharge
- 4° Elections statutaires
- 5° Divers

Le conseil d'administration

Pour cause double emploi
à vendre
Machine comptable

RUF Impromat 54

avec bureau et siège. Etat de neuf.
Prix intéressant.
Tel. (037) 2 78 28

Das Einlageheft Nr. 65 der Stiftung für Angestelltenfürsorge der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften, lautend auf Gunnar Benktander, wird als vermisst gemeldet und der unbekannte Besitzer aufgefordert, dieses Einlageheft der Unterzeichneten vorzulegen.

Stiftung für Angestelltenfürsorge
der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft und ihrer Tochter-Gesellschaften
Mythenquai 60, 8002 Zürich

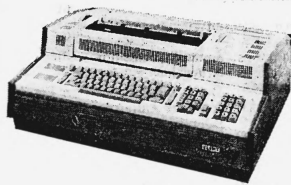
Druckerei für

Grossverbraucher/Industrie zu verkaufen

Offset + Buchdruck, sehr modern ausgerüstet. Stadt Zürich. Kapazität ohne Schicht ca. 1 Mio. Muss infolge Ablaufs des Mietvertrages verlegt werden. Würde evtl. besorgt. Vorteilhafter Preis. Offerten unter Chiffre H 70578 an Publicitas AG, Bern.

Fakturiermaschine - KLEMT f93

Die erste transportable Fakturiermaschine mit elektronischem, volltransistorisiertem Rechenwerk und IBM-Kugelpf-Schreibmaschine



Sie bietet Ihnen ausser den selbstverständlichen Eigenschaften moderner Fakturiermaschinen

Elektronisches Rechenwerk
Elektrische IBM-Schreibkopplmaschine
Zahleneingabe über Zehner-Tastatur
Einfache Bedienung
Hohe Arbeitsgeschwindigkeit
Stellengerechtes Ausdrucken ohne Dezimal-Tabulator
Korrekturmöglichkeit eingetragener Werte
Verwendung als normale Korrespondenzmaschine

Weitere Vorzüge

Kaum grösser als eine Schreibmaschine
Kugelpf-Schreibkopf, daher keine Wabenbewegungen und ruhiger Lauf
Programmautomatik für Schreibmaschinen- und Rechenfunktionen
Beliebig viele Programme durch auswechselbare Programmtafeln zu je 10 Programmen
Griffnahe Tastaturen
Überlappende Zahleneingabe
Automatische Textanschrift

Sonderausstattungen

Anschlussmöglichkeit von Lochkarten- und Streifenlocher zur Datenerfassung sowie für Lochkartenlesegeräte (auch nachträglich anschliessbar)
Endlosformularführung durch Stecheradwalze mit automatischem Formulartransport

Eingabe

Eingabe für Text und nichtrechennde Zahlen durch Schreibmaschinentastatur
Eingabe rechennder, maximal zwölfstelliger Zahlen durch Zehner-Tastatur
Korrektur vor dem Ausdrucken der zuletzt eingegebenen falschen Zahl; durch Korrekturtaste und Neueingabe der richtigen Zahl
Korrektur nach dem Ausdrucken der zuletzt eingegebenen falschen Zahl; durch Eingabe der ausgedruckten falschen Zahl mit negativem Vorzeichen und Neueingabe der richtigen Zahl

Generalvertretung für die Schweiz:

@ allorgan ag

5001 Aarau, Bahnhofstrasse 76/Bahnhofplatz
Telefon 064 24 56 78
Telex 68 301

Rechenwerk

Arbeitsweise: elektronisch durch Magnetkernschleiberegister
Rechenoperationen: Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division, Abstreichung, Aufrundung
Maximale Rechenzeiten: Addition und Subtraktion 20 ms, Multiplikation 150 ms (ms = Tausendstel Sekunden)

Speicherteil

Art der Speicher: Magnetkernspeicher, zwölfstellig
Anzahl der Speicher: 4 bis 23
Textspeicherung

Programmierungsteil

10 durch Tasten einschaltbare Programme mit je 40 Programmschritten = 400 Programmschritte. Je Programmschritt bis 4 Funktionen Programmierung durch steckbare Programmtafeln in Form gedruckter Schaltungen, bei welchen die programmierbaren Funktionen mit jedem der 400 Programmschritte verbunden werden können
An jeder Spalte programmierbare Funktionen: Eingabe, Ausgabe, Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division, Abstreichung von Stellen, Preise per 10, 100 und per 1000, Ausdrucken 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 Stellen, Tabulator, Schreibkopfrücklauf, automatisches Datum und Fakturanummer, 1, 2 und 3 Komma Stellen von rechts, automatische Betragsrundung auf 5 oder 10 Rappen

Ausgabe

Für Text und Zahlen für Schreibkopf, Gross- und Kleinbuchstaben oder nur Grossbuchstaben, 2 bis 9 Ausgabestellen
Schreibgeschwindigkeit: 15 Anschläge/sec
Papiereinzugsbreite: 343 mm oder 393 mm
Schriftbreite: 280 mm oder 330 mm

Abmessungen

625 mm breit, 435 mm tief, 220 mm hoch

COUPON an Allorgan AG, Postfach, 5001 Aarau

☐ Senden Sie uns eine ausführliche Dokumentation und eine Preisliste

☐ Wir wünschen eine unverbindliche Vorführung an unserem Domizil

Firma: _____

Adresse: _____

Sachbearbeiter: _____ Telefon: _____

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1967 - 1969

Sonderheft Nr. 80 der
zur «Volkswirtschaft»

Die neue Darstellung vermittelt einen umfassenden Überblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Die Publikation ist gemischtsprachig.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 23.50. Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsmilitär, 3000 Bern. Die Bestellung ist auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen.

Les taux de salaires et heures de travail fixés dans des conventions collectives de travail 1967 - 1969

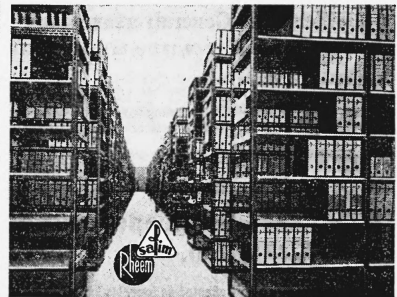
Supplément No 80 de
«La Vie économique»

Cette étude, qui donne une vue d'ensemble du niveau et du mouvement des salaires, constitue une précieuse source de renseignements pour tous ceux qui s'intéressent aux problèmes de la rémunération du travail. Le texte de l'ouvrage est rédigé dans les trois langues officielles.

Prix du volume: 23 fr. 50. Envoi contre paiement préalable ou compte de chèques postaux 30-520, «Feuille officielle suisse du commerce», 3000 Bern. On voudra bien mentionner la commande au verso du talon.

Für Ordnung in Lager, Werkstatt und Archiv:

bietet Ihnen RHEEM SAFIM in jedem Fall eine Kolumbus-Ei-artige Lösung.



Mit den genormten RHEEM SAFIM-Bau-elementen können Sie sämtliche Betriebs-einrichtungen, wie z.B. Lagergestelle, Archiv-gestelle, Arbeitstische und vieles mehr, selber zusammenstellen oder durch uns montieren lassen.

Ein einfaches, ... aber geniales System.

Rheem Safim SA
Wattstrasse 3 8050 Zürich
Telefon 051 46 32 22

Für nähere Unterlagen bitte diesen Coupon ein-senden.

Name/Firma _____

Adresse _____

Postleitzahl/Ort _____

SHB

**AESCH (BL)****Restaurant Jägerstube**

Hauptstrasse 104, Telefon 061/78 16 74.
Die neu renovierte, heimelige Gaststätte. Schöne
Säli, Gartenwirtschaft, reelle Küche.
Mit höchster Empfehlung:
Fam. W. und R. Benz

THUN**Restaurant Maulbeerbaum
Hotel-Bahnhof Garni**

bekannt für gute Küche. Neue Kegelbahn. Jeden
Dienstags geschlossen.
Telefon 033/2 35 69
Besitzer: Hans Schmid

BERN**Hotel Krebs-Garni**

Genfergasse 8, Telefon 031/22 49 42
Neues modernes Hotel mitten im
Zentrum der Stadt. Direkt beim Bahnhof
gelegen.
Zimmer mit Telefon, Privat-WC, Radio,
Duschen oder Bad.
In der Nähe Auto- und Car-Parkplatz.
Fam. Homberger

BREMgarten (Aargau)**Hotel-Restaurant Krone**

Route Zürich-Bern. - Gänzlich neu, schöne Zimmer,
heimelige Räume für Familienfeste jeder Art, Kon-
ferenzen.
Geplante Menus und à la carte. Vollautomatische
Kegelbahnen.
Familie A. Spring-Mathis
Telefon 057/5 23 43

**Lugano Hotel Colorado**

Via Maraini 19 - 091/54 16 31

Servizio di l. ordine - Autopark -
Camere con bagno, radio, telefono, TV
Ristorante tipico TAVERNETTA-GRILL
del Buongustai del Colorado

BETTENHAUSEN**Gasthof Rössli**

3 Automaten von Herzogenbuchsee.
Geplante Küche, Räumlichkeiten für Familienfeste
und Vereinsanlässe. Grosser Parkplatz. Moderne
Zimmer mit allem Komfort.
Fam. Schertenleib-Galli
Telefon 063/5 21 10

OBRENGSTRINGEN**Restaurant Eggbühl**

Zürcherstrasse 46
Säli für Hochzeiten und kleinere Anlässe. Gute
Küche.
Donnerstag geschlossen.
2 gepflegte vollautomatische Kegelbahnen.
Felix Kolb, Küchenchef
Telefon 051/98 72 37

ALBISRIEDEN**Speise-Rest. Café-Bar Eyhof**

Zürichs modernste Kegelsportstätte. 6 Kegelbahnen,
Säli für Hochzeiten und Gesellschaften.

Fam. Kurt Kost-Knüsli
In der Ey 29, Telefon 051/54 65 48

**BERN-
MURI****Hotel Muri
Restaurant**

Die gepflegte Gaststätte in Stadtnähe.
Sitzungsraum, Parkplatz, automat.
Kegelbahnen.
Telefon 031/52 16 66

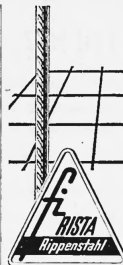
Krone**HINWIL****Restaurant Bahnhof**

Bekannt für gepflegte Küche und Keller. Erstklassige
Patisserie. Eigene Konditorei im Haus. Schattiger
Garten. Vollautomatische, doppelte Kegelbahn.
Mit höchster Empfehlung:
W. Mauté-Moos
Telefon 051/78 01 08

SCHANGNAU**Gasthof zum Löwen**

empfiehlt sich Vereinen und Passanten für Mittag-
essen (Forellen), Saal. Grosser Parkplatz.

Familie Siegenthaler, Telefon (035) 6 32 01



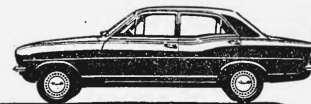
FISCHER & CO.
6734 REINACH

**Waren-
umsatzsteuer**

Ausgabe April 1970

Die gegenwärtig
gültigen Erlasse
betreffend die
Warenumsatzsteuer
wurden im Schweizer
Handelsamtsblatt veröffent-
licht. Sie sind in
einer Broschüre
von 40 Seiten zu-
sammengefasst, die
zum Preise von
Fr. 2.20 (Porto in-
behalten) bei Vor-
einzahlung auf
unsere Postcheck-
rechnung 30-520
bezogen werden
kann.
Um Irrtümer zu
vermeiden, sind
separate schrift-
liche Bestätigungen
nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes,
3000 Bern.



Egghölzli ★★ LEASING

Wir sind grün! *grün! grün!*

SÄMTLICHE MARKEN (auch Nutz-
fahrzeuge) können Sie bei uns im
Leasing beziehen. Die Fahrzeug-
Dauermiete bietet Ihnen viele Vorteile.
Ihr Kapital wird nicht blockiert und Sie
können Ihre Auto-Unkosten auf weite
Sicht budgetieren.
Setzen Sie sich mit uns in Verbindung,
die seriöse Beratung unserer Kunden
ist unser erstes Gebot!
EGGHÖLZLI-LEASING - ein Sonder-
dienst der Egghölzli-Garage AG,
3006 Bern

Ausschneiden und einsenden
An Egghölzli-Leasing, Egghölzli - Garage AG
3006 Bern

Bitte senden Sie mir die Leasing-Preise über:

Marke _____ Typ _____

Marke _____ Typ _____

Marke _____ Typ _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Wohnort _____ 1

Luftseilbahn Flüelen-Eggberge AG, Altdorf**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 26. September 1970, um 14 Uhr, im Hotel Urnerhof (1. Stock) in Flüelen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1969, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Umfrage.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können Samstag, den 26. September 1970, ab 13.15 Uhr, im Hotel Urnerhof in Flüelen gegen Vorlage der Titel oder einer schriftlichen mit der Nummernangabe versehenen Depotbescheinigung der Bank bezogen werden.
Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 16. September 1970 im Büro des unterzeichneten Präsidenten, Besslerweg 1, Altdorf, zur Einsichtnahme auf.
Abgabe von Freibilletten.
Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates erhalten die Aktionäre gegen Abgabe von Coupon Nr. 5 unserer Aktien am Billetschalter der Talstation in Altdorf ein Freibillet. Die Einlösung der Coupons Nr. 5 erfolgt bis 31. Dezember 1971, diejenige der Coupons Nr. 4 noch bis 31. Dezember 1970.

Altdorf, den 11. September 1970

Luftseilbahn Flüelen-Eggberge AG, Altdorf
Für den Verwaltungsrat:
Der Präsident: Dr. L. Lusser

Mech. Eisenwarenfabrik AG, Kempten ZH**70. ordentliche Generalversammlung**

Samstag, den 26. September 1970, 18 Uhr, im Hotel «Ochsen», Kempten.

Traktanden: Die statutarischen.

Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle und der Jahresbericht liegen ab 15. September 1970 im Büro unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Kempten ZH, den 14. September 1970

Emprunt 5% Service des eaux de Vevey-Montreux 1964 de fr. 12 000 000.—

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les 200 obligations de l'emprunt susmentionné, de fr. 1000.— nominal chacune, portant les numéros:

571 à 580	601 à 610
1 441 à 1 450	1 521 à 1 530
1 561 à 1 570	2 181 à 2 190
2 641 à 2 650	3 031 à 3 040
4 171 à 4 180	5 401 à 5 410
5 931 à 5 940	6 701 à 6 710
7 611 à 7 620	8 191 à 8 200
8 661 à 8 670	9 361 à 9 370
9 751 à 9 760	10 831 à 10 840
11 351 à 11 360	11 991 à 12 000

seront remboursées, au pair, le 15 décembre 1970.

Ces titres pourront être présentés pour leur remboursement, munis de tous les coupons non échus, aux guichets de tous les sièges, succursales et agences en Suisse des banques suivantes:

Banque Cantonale Vaudoise
Union de Banques Suisses
Banque Populaire Suisse
Crédit Suisse
Société de Banque Suisse
Caisse d'Epargne et de Crédit

L'intérêt de ces obligations cessera de courir dès le 15 décembre 1970.

Lausanne, le 10 septembre 1970

N° de valeur 119 580

Banque Cantonale Vaudoise

AG Chantarella-Haus, St. Moritz**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre für das Geschäftsjahr 1968/69**

auf Mittwoch, 7. Oktober 1970, 15.30 Uhr, im Advokaturbüro Dr. Ludwig Gutstein, Susenbergstrasse 101, 8044 Zürich.

Traktanden:

1. Aenderung von Art. 1 und Art. 19, Abs. 1 der Statuten.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1968/69.
3. Genehmigung der Jahresrechnung per 31. März 1969 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Antrag der Verwaltung bezüglich Aenderung der Statuten liegen ab 21. September 1970 bei der Schweiz. Kreditanstalt, St. Moritz, zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

St. Moritz, 11. September 1970

Der Verwaltungsrat

**SA de la fabrique d'horlogerie Le Coultre & Cie
Le Sentier****Convocation**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 30 septembre 1970, à 16 h., dans les salons de Jaeger-Le Coultre, rue des Moulins 1, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nomination d'administrateur.
- 3° Divers.

Les actionnaires qui justifieront de cette qualité pourront prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes, du rapport de gestion et du rapport du contrôleur, au siège social de la société, Golisse 8, au Sentier, dès le 17 septembre 1970.

Le Sentier, le 12 septembre 1970

**Société de vente
des produits Jaeger-Le Coultre SA, Genève****Convocation**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 30 septembre 1970, à 17 h., dans les salons de la société, rue des Moulins 1, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nomination d'administrateur.
- 3° Divers.

Les actionnaires qui justifieront de cette qualité pourront prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes, du rapport de gestion et du rapport du contrôleur, au siège de la société, 1, rue des Moulins, à Genève, dès le 17 septembre 1970.



Graphotek

Kayser + Kayser
3432 Goldbach

Ch. B. Kayser
Dipl. Graphologie
E. R. Kayser

GRAPHOLOGIE
GRAPHOLOGISCHE GUTACHTEN
PSYCHOLOGIE
PERSONALBERATUNG